



NACHRICHTEN DER GEMEINDE POING

Gemeinde Poing | Rathausstraße 3 | Tel.: 081 21 / 97 94-0 | Fax: 081 21 / 97 94-950 | post@poing.de | www.poing.de

AMTLICHER TEIL

Einladung zur Jubiläumsfeier der VHS

(pm) Wegen Corona findet die Feier im Internet statt: Am **Freitag, den 05.03.2021** können Sie **ab 18 Uhr** auf der Homepage der VHS kostenlos am Livestream teilnehmen. Den Link finden Sie am Veranstaltungstag auf der Homepage der Volkshochschule unter www.vhs-vaterstetten.de.

vhs Vaterstetten & 20 Jahre VHS Haus Poing

Freitag, 5. März 2021 ab 18.00 Uhr
„Livestream“

www.vhs-vaterstetten.de, Tel. 0 81 06 / 35 90 35
Veranstalter: vhs-Bildungszentrum Baldhamer Str. 39, Leitung: Dr. phil. Helmut Ertel

– Weitere Informationen zum Programm erhalten Sie auf Seite 4 –

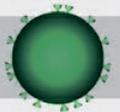
Aufruf Verbesserungsvorschläge MVV

(rei) Der MVV wird in Kürze mit den Arbeiten zum Jahresfahrplan 2022 beginnen. Anregungen und Wünsche zum Jahresfahrplan 2022 für den MVV-Regionalbusverkehr sollen bis spätestens 23. April 2021 mitgeteilt werden.

Ihre Anregungen oder Änderungswünsche – auch zum Bussystem Pliening – Poing – Anzing – können Sie uns schriftlich per Post an die Gemeinde Poing, Rathausstraße 3, oder per E-Mail an ordnungsamt@poing.de bis spätestens **09.04.2021** mitteilen.

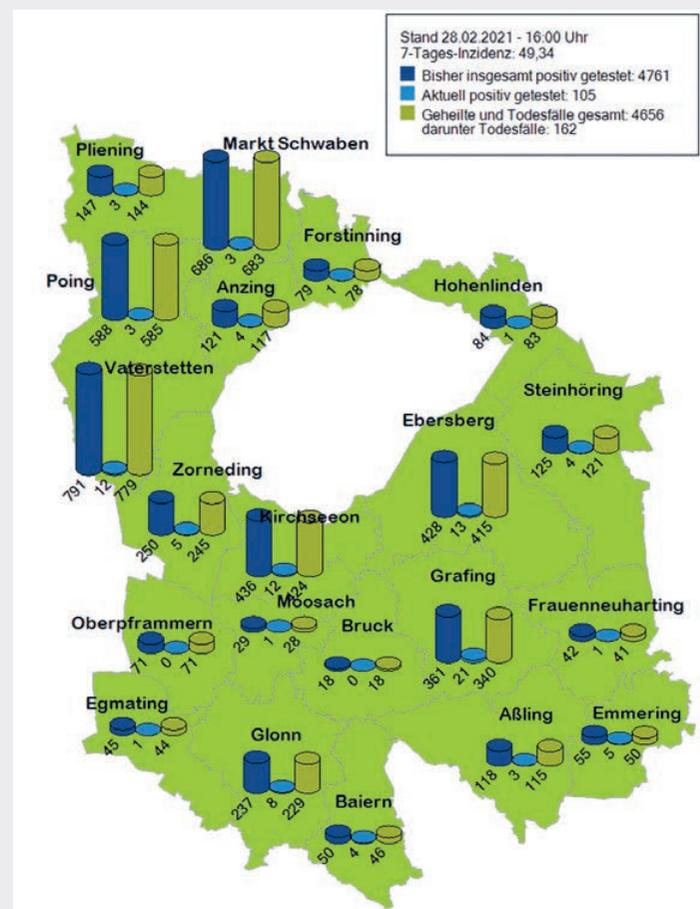
Wir weisen darauf hin, dass ab Dezember 2021 der neue Verkehrsvertrag mit dem MVV beginnt und dadurch das bestehende PPA-Angebot ausgebaut und verbessert wird.

Aktuelle Informationen zum Coronavirus



Aktuelle Fallzahlen im Landkreis Ebersberg

(pm) In der **Gemeinde Poing** liegen derzeit **3 Infektionen** mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 vor. Die **7-Tages-Inzidenz im Landkreis Ebersberg liegt bei 49,34** (Stand: 28.02.2021) und ist im Vergleich zur Vorwoche erneut leicht gestiegen.



(Quelle: Landratsamt Ebersberg, Stand 28.02.2021)

– Fortsetzung auf Seite 2 –

– Fortsetzung von Seite 1 –

Corona-Strategie

Bayern

Stand 23.2.2021



Nächste Schritte zum 1. März

ÖFFNUNG VON:

- Gartenmärkten, Gärtnereien, Baumschulen, Blumenläden und Baumärkten
- Dienstleistungsbetrieben zum Zweck der Körperhygiene und Körperpflege (Friseure, Fußpflege, Maniküre, Gesichtspflege)
- Musikschulen für Einzelunterricht in Landkreisen mit 7-Tage-Inzidenz unter 100

Ausgabe von FFP 2-Masken an Bedürftige und pflegende Angehörige

(sto) Die bestehende FFP 2-Maskepflicht hat in besonderem Maße Auswirkungen für Bürgerinnen und Bürger mit geringen finanziellen Mitteln sowie ältere, pflegebedürftige Menschen. Um diese bestmöglich zu unterstützen, stellt das Staatsministerium für Gesundheit für diese Personengruppen FFP 2-Masken zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Ausgabe der Masken und den Bedingungen erhalten Sie auf unserer Website oder unter der Tel.: 08121/99 55 78-20 oder -30.

Aktuelle Informationen zur Corona-Schutzimpfung

(sto) Aktuell erfolgen die Impfungen entsprechend der Priorisierung gemäß der Coronaimpfverordnung. Im ersten Schritt werden entsprechend der Priorisierung fünf verschiedene Gruppen Menschen, bei denen das Risiko eines schweren Verlaufs hoch ist, sowie Menschen mit einer hohen Ansteckungsgefahr aus beruflichen Gründen auf freiwilliger Basis geimpft. In einem zweiten Schritt soll die Impfung der gesamten bayerischen Bevölkerung offen stehen.

Online Registrierung zur Impfung

Sollten Sie Interesse an einer Coronaschutzimpfung haben, können Sie sich bereits jetzt online unter Angabe Ihrer für die Priorisierung notwendigen Daten, wie beispielsweise Alter und Berufsgruppe, auf der Webseite www.impfzentren.bayern.de registrieren lassen.

Nachfolgend werden Sie entsprechend der Priorität und je nach Verfügbarkeit der Impftermine von dem für Sie zuständigen Impfzentrum per SMS oder E-Mail (ggf. auch telefonisch) zur persönlichen Terminbuchung eingeladen.

Telefonische Registrierung zur Impfung

Sollten Sie über keinen Internetanschluss verfügen oder Probleme bei der Onlineanmeldung haben, können Sie sich auch über die Hotline des Impfzentrums

08092 / 863 140

telefonisch registrieren lassen und sich informieren.

Die Hotline ist
täglich von 06.00 bis 22.00 Uhr erreichbar.

→ **TIPP** ←

Um Wartezeiten zu vermeiden
nutzen Sie bitte vor allem auch die Randzeiten
zur Kontaktaufnahme.

Impfung bei Immobilität

Sollten Sie über 80 Jahre alt sein und **keine Möglichkeit haben zum Impfzentrum nach Ebersberg zu kommen**, können Sie sich bei unseren Seniorenbeauftragten **für die mobile Impfung registrieren**. Dieses Angebot ist explizit für Personen gedacht, die z. B. **aus gesundheitlichen oder organisatorischen Gründen nicht selbst zum Impfzentrum kommen können**.

Die Seniorenbeauftragten Volker Sterker und Kerstin Bachmann erreichen Sie wie folgt:

- **Montag bis Donnerstag von 08.00 bis 12.30 Uhr** und von **13.30 bis 15.00 Uhr** und am
- **Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr**

Telefonnummer: **08121 / 99 55 78-20 oder 08121 / 99 55 78-30**

Die vorherige Registrierung bei unseren Seniorenbeauftragten dient einer besseren Planbarkeit der Routen für das mobile Impfen und soll zu einer Beschleunigung führen.

Weitere Informationen zur Coronaschutzimpfung sowie den Aufklärungsbogen zur Impfung finden Sie auf der Webseite des Landratsamtes Ebersberg unter www.lra-ebe.de.

Corona-Informationen für Poing

(sto) Aufgrund der geltenden Bestimmungen sind weiterhin **alle Turnhallen in der Gemeinde Poing** sowie die gesamten Anlagen des **Sport- und Freizeitzentrums** gesperrt.

Das **Jugendzentrum** ist ebenfalls geschlossen.

Spielplätze unter freiem Himmel sind für Kinder nur in Begleitung von Erwachsenen geöffnet.

Für allgemeine Informationen zu den aktuellen Maßnahmen hat das Landratsamt Ebersberg eine Sonderrubrik zum Coronavirus auf dessen Website www.lra-ebe.de eingerichtet. Scannen Sie den QR-Code, um auf die Website des Landratsamtes zu kommen.



Ausgangsbeschränkung nur noch ab 7-Tage-Inzidenz von über 100

Aktuell gilt die nächtliche Ausgangssperre nur noch ab einer 7-Tage-Inzidenz von über 100 im jeweiligen Landkreis. Der Landkreis Ebersberg hat Stand 28.02.2021 eine Inzidenz von 49,34. Somit gibt es aktuell keine nächtliche Ausgangssperre.

Sollte die 7-Tage-Inzidenz über 100 steigen, so gilt die nächtliche Ausgangssperre erneut. Die Ausgangssperre würde in diesem Fall dann immer von 22.00 bis 05.00 Uhr gelten.

Bücherei bietet TO GO-Service an

(sto) In der **Gemeindebücherei** wurde ein TO GO-Service eingerichtet. Es können pro Person maximal 5 Medien ausgeliehen wer-

den, Familien mit mehreren Nutzersausweisen können bis zu 10 Medien ausleihen.

Bitte reservieren Sie Ihre Auswahl

- per E-Mail unter buecherei@poing.de **oder**
 - telefonisch unter 08121 / 97 94- 940
- und geben Sie bei Ihrer Vorbestellung Autor und Titel an.

Die Bücherei ist zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar:

Mo: 14 – 17 Uhr
 Di / Mi / Do: 9 – 11 Uhr 14 – 17 Uhr
 Fr: 9 – 14 Uhr

Es können alle Medien, außer Gesellschaftsspiele, ausgeliehen werden. Die **Abholung erfolgt nur nach Terminvereinbarung und mit FFP2-Maske**.

Alle ausgeliehenen Medien werden über den Zeitraum der Schließung verlängert, damit keine Versäumnisgebühren anfallen. Die Medien können jedoch jederzeit über das **Rückgabeterminal** zurückgegeben werden, das regelmäßig geleert wird. Um in den Eingangsbereich zu gelangen, benötigen Sie lediglich ein entliehenes Medium, das Sie mit dem weißen rechteckigen Aufkleber in der Innenseite des Mediums an den Türöffner halten.

Die **Onleihe** kann weiterhin genutzt werden – auch von Lesern, deren Jahresgebühr demnächst fällig wird.

Corona Info-Hotlines

(sto) Aufgrund der Entwicklungen in der Coronakrise hat die **Gemeinde Poing** eine **Corona Info-Hotline** eingerichtet:

08121 / 97 94-400

(auch am Wochenende)

E-Mail: Corona-Info@poing.de

Unter dieser Hotline stehen wir Ihnen für Fragen z. B. zu aktuellen Maßnahmen oder Schließungen der gemeindlichen Liegenschaften gerne zur Verfügung.

Zudem können Sie das **Landratsamt Ebersberg** unter folgenden Kanälen erreichen:

Corona Hotline **für Bürger**: 08092 / 85 16 16

Für Gewerbebetriebe und Unternehmen: 08092 / 823 685

Corona-Testzentrum: 08092 / 823 686

Impfzentrum: 08092 / 863 140

Bürgeranliegen und Besuchsregeln im Lockdown



(pm) Bitte reduzieren Sie Ihren Besuch im Rathaus in der Zeit des Lockdowns auf das Notwendigste. Im Rahmen der Hygienemaßnahmen im Rathaus bieten wir Ihnen folgende Möglichkeiten an, Ihre Bürgeranliegen zu erledigen:

Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil

Aktuelle Informationen zum Coronavirus	S. 1
Bekanntmachungen	S. 5
Berichte aus den Gremien	S. 5
Aus dem Rathaus	S. 7
Abfallwirtschaft	S. 8
Umwelt & Energie	S. 9
Nachrichten anderer Behörden und Stellen	S. 10

Nichtamtlicher Teil

Forum der Parteien	S. 14
Soziale Dienste und Senioren	S. 17
Schule und Erwachsenenbildung	S. 19
Mitteilungen für Kinder und Jugendliche	S. 20
Vereine / Veranstaltungskalender	S. 21
Musik	S. 23
Sportnachrichten	S. 24
Kirchliche Nachrichten	S. 25

Sonstiges

Bereitschaftsdienste	S. 28
Öffnungszeiten der gemeindlichen Einrichtungen	S. 29
Impressum	S. 27

- Vorzugsweise per Telefon und E-Mail
- Bei zwingender Notwendigkeit vor Ort mit einem Termin

Kontakt per Telefon und E-Mail:

Rathaus:	08121 / 97 94 -
Zentrale:	-0 post@poing.de
Bürgerbüro:	-151 / -152 buergerbuero@poing.de
Ordnungsamt:	-141 ordnungsamt@poing.de
Bauamt:	-305 / -306 / -307 bauamt@poing.de
Standesamt, Sozialwesen, Rentenversicherung:	-160 standesamt@poing.de

Terminvereinbarung:

www.poing.de/terminvereinbarung

Eine Terminvereinbarung im Wertstoffhof ist nicht erforderlich.

Hygienehinweise:

- Es besteht eine **FFP2-Maskenpflicht** für Besucher.
- Bitte benutzen Sie die Handdesinfektionsmittel im Eingangsbereich.
- Bitte achten Sie auf den Mindestabstand von 1,50 m.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir aufgrund der aktuellen Hygienemaßnahmen keine Anliegen ohne Termin bearbeiten können.

– Fortsetzung von Seite 1 –



vhs Vaterstetten & 20 Jahre VHS Haus Poing

Programm im „Livestream“!

Musikstück: Emanuel de la Torre (Klavier), Johann-Sebastian Bach - Preludes
Begrüßung durch den Geschäftsführer der VHS Vaterstetten, Dr. Helmut Ertel

Musikstück: Emanuel de la Torre (Geige) und Oscar de la Torre (Klavier),
Natalja Baklanowa - Romanze Nr. 3

Festrede Dr. Peer Frieß, 1. Vorsitzender VHS Vaterstetten

Musikstück: Oscar de la Torre (Klavier und Gesang), Reynaldo Hahn - L'heure exquise

Kurzvortrag „50 Jahre VHS Vaterstetten“ von Hubert Schierl,
(Fachbereichsleiter Gesundheit und digitales Lernen VHS Vaterstetten)

Kurzvortrag „20 Jahre VHS-Haus in Poing“ von Hildegard Petschik,
(Fachbereichsleiterin und Außenstellenleiterin VHS Poing)

Musikstück: Oscar de la Torre (Klavier und Gesang),
Dr. Helmut Ertel (Gesang) „Die Gedanken sind frei“

Freitag, 5. März 2021 ab 18.00 Uhr
„Livestream“

www.vhs-vaterstetten.de, Tel. 0 81 06 / 35 90 35

Veranstalter: vhs-Bildungszentrum Baldhamer Str. 39, Leitung: Dr. phil. Helmut Ertel

Bekanntmachungen



Hinweis auf die nächste Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

(nb) Die nächste Sitzung des Bau- und Umweltausschusses findet am

**Dienstag, den 09.03.2021 um 18.30 Uhr
im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr,
Friedensstraße 1, 85586 Poing**

statt.

Die Tagesordnung wird ab heute an den amtlichen Bekanntmachungstafeln sowie auch online im Bürger- und Ratsinformationssystem (siehe www.poing.de/rathaus-politik/gemeinderat) bekannt gegeben.

Hinweise zu den Sitzungen: Gemäß Empfehlungen des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration vom 10.12.2020 sollen die Sitzungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse vorerst auf das unbedingt notwendige Mindestmaß beschränkt werden, das erforderlich ist, um unverzichtbare, unaufschiebbar Entscheidungen treffen zu können.

Die Sitzungen sind zum Teil öffentlich, allerdings ist dem Interesse an der Vermeidung von Ansteckungen Rechnung zu tragen. Hierbei sind die Empfehlungen des Robert Koch-Instituts zu beachten, das gilt vor allem für die Einhaltung eines ausreichenden Mindestabstandes von 1,5 m aller Teilnehmer. Deshalb gibt es nur eine begrenzte Anzahl an Zuschauerplätzen.

Ferner herrscht Maskenpflicht für alle Teilnehmer.

Unabhängig davon bitten wir Angehörige von Risikogruppen den Sitzungen als Zuhörer fernzubleiben.

Da der Mindestabstand im Sitzungssaal der Gemeinde nicht eingehalten werden kann, finden die Sitzungen derzeit im Feuerwehrgerätehaus bzw. in der Dreifachsporthalle statt.

Die öffentlichen Beschlussvorlagen werden eine Stunde vor Sitzungsbeginn in das Ratsinformationssystem unter <https://ris.kommuna.net/poing> hochgeladen.

In diesem Raum ist keine W-LAN-Verbindung vorhanden.

Berichte aus den Gremien



Aus der Gemeinderatssitzung vom 25.02.2021

Bekanntgaben des Bürgermeisters

(nb) Erster Bürgermeister Thomas Stark gab bekannt:

Wiederherstellung des Grünzugs nach Interimsmaßnahme - Aufstellflächen der Kletterbögen bei der Bergfeldschule

Nach Beendigung der Interimsmaßnahme und Rückbau der Containeranlage im Grünzug nahe der Bergfeldschule sollen die Kletterbögen aufgebaut und der Grünzug wieder hergestellt werden.

Für das benötigte zusätzliche Spielgerät in der Bergfeldschule wird dem Pausenhof eine kleine Fläche vom Grünzug (ca.75 m²) zugeschlagen. Somit entfallen zwei von den ursprünglich nördlichen Aufstellflächen am Wegesrand des Grünzuges.

Von den damaligen 4 Kletterbögen war einer sehr verschlissen und konnte nicht ohne Beschädigungen vor dem Aufbau Containeran-

lage im Jahr 2019 entfernt werden. Die ehemaligen 2 Standorte am östlichen Wegesrand Höhe Schwanenstraße 1 i) in Richtung Schwanenstraße 5 b) werden für 2 Kletterbögen wieder so hergestellt.

Ein neuer Standplatz für den 3. Kletterbogen soll am östlichen Wegesrand (Weg Grünzug – Sportplatz Schule) auf Höhe Kreuzungsbereich Schwanenstraße 5 b) sein.

Einreichung von Baugesuchen ab dem 01.03.2021

Mit der Gesetzesänderung der Bayerischen Bauordnung ab 01.02.2021 wird auf der Grundlage des neu eingefügten Art. 80 a Bayerische Bauordnung (Digitale Baugenehmigung) eine Verordnung erlassen, die eine geänderte Zuständigkeit bei der Einreichung von Bauanträgen für Bauaufsichtsbehörden, die am digitalen Baugenehmigungsverfahren teilnehmen, regelt. Diese Verordnung wird nach derzeitigem Kenntnisstand am 01.03.2021 in Kraft treten. Das Landratsamt Ebersberg wird als eines der Pilotlandratsämter in diese Verordnung aufgenommen.

Das Bauamt des Landratsamtes Ebersberg wird voraussichtlich ab 01.03.2021 auf das digitale Baugenehmigungsverfahren umstellen. Damit wird es möglich sein, Anträge rein digital, also papierlos einzureichen. Das Landratsamt wird das genaue Verfahren rechtzeitig über ihre Homepage (www.lra-ebe.de) bekanntgeben. Dies gilt für alle Baugesuche, auch für Anträge auf isolierte Befreiung und Abweichungen von den örtlichen Bauvorschriften.

Mit Hinweisen im Ortsnachrichtenblatt und auf der gemeindlichen Homepage wurde den Bauherren und Architekten empfohlen, sich über die Homepage des Landratsamts vor Einreichung eines Baugesuches zu informieren.

Die Beteiligung der Gemeinden zur Erteilung ihres gemeindlichen Einvernehmens erfolgt ab 01.03.2021 durch Aufforderung des LRA nachdem der Bauantrag eingegangen ist.

Bauberatungen nimmt das gemeindliche Bauamt weiterhin wahr.

Zuwendung für CO²-Sensoren und mobile Luftreinigungsgeräte in Schulen

Aufgrund der Förderrichtlinie zur Förderung von Investitionskosten für technische Maßnahmen zum infektionsschutzgerechten Lüften in Schulen wurde am 03.12.2020 eine Förderung für CO²-Sensoren und mobile Luftreinigungsgeräte bei der Regierung von Oberbayern beantragt.

Für die Anni-Pickert-Schule wurden bereits 75 CO²-Sensoren durch den Baubetriebshof beschafft und aufgestellt. Die beiden bestellten Luftreinigungsgeräte werden voraussichtlich in der Kalenderwoche 8 geliefert.

Die Regierung von Oberbayern bewilligte am 29.01.2021 für die CO²-Ampeln eine Förderung in Höhe von 7.844,33 €, die Förderung wurde anhand der Schülerzahl von 1.079 ermittelt. Pro Schülerin und Schüler wird eine Förderung von 7,27 € gewährt. Für die beiden mobilen Luftreinigungsgeräte wurden von der Regierung von Oberbayern am 01.02.2021 eine Zuwendung von 7.000 € bewilligt. Beide Zuweisungen wurden bereits am 12.02.2021 an die Gemeinde überwiesen.

Baugebiet W 7, Straßenplanung bzw. -gliederung durch Baumpflanzungen

In der BUA-Sitzung vom 19.01.2021 wurde von Herrn Gemeinderat Daniel Becker zu Protokoll gegeben, dass es Gerüchte gibt, wonach sich durch die Baueingaben der Bauträger Änderungen im Erschließungsplan ergeben würden. Die Konsequenz der Änderungen sei der Entfall mehrerer geplanter Straßenbäume für die Herstellung zusätzlicher Parkplätze.

Es wurde im Protokoll festgehalten, dass sich die Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion ausdrücklich gegen den Entfall geplanter Bäume ausspricht.

Es wurde in der GR-Sitzung am 16.01.2020 seitens des Straßenpla-

ners und des Projektanten darauf hingewiesen, dass sich durch die einzelnen Hochbaumaßnahmen Änderungen / Verschiebungen hinsichtlich der Anordnung von Parkflächen und Baumpflanzungen zur Gliederung des Straßenraumes ergeben können bzw. auch werden.

Derzeit werden die bereits erteilten Baugenehmigungen bzw. die zugehörigen Freiflächengestaltungspläne zusammengestellt, damit eine Gegenüberstellung der Planung gemäß GR-Beschluss 16.01.2020 / heutiger Stand erfolgen kann.

Diese Gegenüberstellung wird dem Bauausschuss zur Kenntnis gegeben.

Pflanzung von Obstbäumen an der Bergfeldstraße

Streubstwiesen sind ein wertvoller Bestandteil unserer Kulturlandschaft. Auf der Suche nach geeigneten Flächen zur weiteren Anpflanzung von Streubstbäumen in der Gemeinde Poing konnte eine geeignete Fläche an der Bergfeldstraße gefunden werden. Bei der Fläche handelt es sich um 1000 m², die zur Umsetzung des B-Plans für das W 4 und des damaligen Westring (jetzt Bergfeldstraße) nicht mehr benötigt und nachträglich von der ARGE an die Gemeinde übertragen wurde.

Auf der Fläche werden voraussichtlich zehn Obstbäume Platz finden. Südlich im Anschluss an diese Fläche befinden sich bereits zwei Zwetschgenbäume. Die Pflanzung der Bäume und die Aussaat einer Blumenwiesenmischung sollen noch im Frühjahr 2021 erfolgen.

Lkw-Unfall mit Betriebsmittelaustritt in der Anzinger Straße

Am 04.02.2021 verunfallte ein Lkw auf der Anzinger Straße in Poing auf Höhe der Hausnummer 34. Aus dem beschädigten Dieseltank des Lkws liefen ca. 1.000 Liter Dieselkraftstoff aus und liefen über die Fahrbahn in den Regenwasserkanal. Dort wurden ca. 1.000 m des Kanals verunreinigt, bevor der Dieselkraftstoff in das ca. 100 m² große, unterirdische Schlammabsetzbecken der Gemeinde Poing gelangte.

Bei einem Ortstermin am 05.02.2021 mit Vertretern des Landratsamtes Ebersberg und des Wasserwirtschaftsamtes Rosenheim wurden die verunreinigten Bereiche der Straße, des unterirdischen Schlammabsetzbeckens sowie die Versickerungsanlage kontrolliert. Anschließend wurde festgelegt, dass die mit dem Dieselkraftstoff verunreinigte Fahrbahn, der Regenwasserkanal und das Schlammabsetzbecken zu reinigen sind. Die Reinigungsarbeiten wurden sofort beauftragt und noch am 05.02. begonnen und am 06.02.2021 abgeschlossen.

Am 08.02.2021 wurde aus dem Schlammabsetzbecken sowie aus der Sickeranlage gemäß den Behördenvorgaben je eine Schöpfprobe entnommen und auf den Parameter Mineralölkohlenwasserstoffe (MKW) analytisch untersucht.

Die Schöpfprobe aus dem Schlammabsetzbecken zeigte erhöhte MKW-Konzentrationen, während bei der aus dem Einlaufbereich der Versickerungsanlage stammende keine MKW-Gehalte nachgewiesen wurden.

Nach Rücksprache mit dem Wasserwirtschaftsamt Rosenheim teilte uns das Landratsamt am 22.02.2021 mit, dass auf Grund der nachgewiesenen MKW-Konzentration in der Schöpfprobe des Schlammabsetzbeckens Nachreinigungsarbeiten erforderlich und zeitnah zu erledigen sind.

Die Nachreinigung wurde beauftragt und erfolgte am 24.02.2021.

Ersatzneubau eines Schulschwimmbades und Neubau einer Mensa in Poing; Vorstellung und Genehmigung der Vorentwurfsplanung sowie Entscheidung über die Beauftragung weiterer Auftragsstufe(n)

(gnä) Der Gemeinderat fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 25.02.2021 einstimmig folgenden Beschluss:

Die vorgestellte Vorplanung mit Kostenschätzung zum Ersatzneubau eines Schulschwimmbades und Neubau einer Mensa wird genehmigt.

Dem weiteren Vorgehen gemäß Variante 2 (Fortführung zunächst der Leistungsphasen 3 und 4) wird zugestimmt.

Die Projektsteuerung sowie die Planer werden mit der nächsten Projektstufe (Leistungsstufe 2 – Entwurfs- und Genehmigungsplanung) beauftragt.

Bereits in nichtöffentlicher Sitzung am 05.03.2020 und interfraktioneller Sitzung am 19.06.2020 wurde das Ergebnis der Vorplanung inkl. vertiefter Kostenschätzung intensiv beraten, die Entscheidung zum weiteren Vorgehen jedoch auf einen Zeitpunkt nach den Haushaltsberatungen vertagt.

Am 25.02.2021 wurden nun nochmals die Kosten und aktuellen Ansätze im Haushalt vorgestellt.

Von den zu erwartenden Investitionskosten in Höhe von ca. 14,977 Mio. € wurden im Haushalt 2021 und dem Finanzplan bis 2024 12,73 Mio. € angesetzt. In den Folgejahren bis 2029 werden noch 2,27 Mio. € abzubilden sein (Baupreissteigerungen aus dem Jahr des Planungsverzuges 1. Quartal 2020 – 1. Quartal 2021 noch nicht inbegriffen).

Die Maßnahme wird seitens der Regierung von Oberbayern voraussichtlich mit ca. 3,20 Mio. € gefördert, zudem wurden Gespräche mit dem Landkreis zu einer möglichen Mitfinanzierung für die Mensa in Höhe von ca. 1,045 Mio. € geführt.

Amtshilfevereinbarung zu Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden im Landkreis Ebersberg

(ka) Grundsätzlich haben die Landkreisgemeinden eine Mitwirkungspflicht bei der Überprüfung von Bürgerbegehren und bei der Durchführung von Bürgerentscheiden auf Landkreisebene. Dies ergibt sich aus Art. 12a Abs. 16 der Landkreisordnung - LKrO.

Auch im Zusammenhang mit dem am 16. Mai 2021 stattfindenden landkreisweiten Bürgerentscheid zum Thema Windenergie im Ebersberger Forst soll die notwendige Hilfeleistung im Rahmen einer Vereinbarung zwischen dem Landkreis und den Gemeinden festgelegt werden.

Sie beinhaltet auch eine Kostenerstattung durch den Landkreis. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 25.02.2021 den Bürgermeister beauftragt, diese Amtshilfevereinbarung in Form eines Vertrages abzuschließen.

Festsetzung der Höhe des sog. Erfrischungsgeldes anlässlich des Bürgerentscheids „Windenergie im Ebersberger Forst“ am 16. Mai 2021

(ka) Art. 7 Abs. 3 Gemeinde- und Landkreiswahlgesetz – GLKrWG sieht die Gewährung einer angemessenen Entschädigung für ehrenamtliche Mitglieder der Wahlvorstände vor, für deren Festsetzung es eines Gemeinderatsbeschlusses bedarf.

Der Gemeinderat hat das Erfrischungsgeld für Wahlvorstandsmitglieder einheitlich auf 80,00 € festgesetzt.

Antrag der Gemeinderatsfraktionen von Bündnis 90/Die Grünen und SPD-Bürgerliste: Machbarkeit einer klimaverträglichen Abfallwirtschaft durch Umstellung der Festpreis-Abfallentsorgungsgebühren auf ein finanzielles Anreizsystem

(hug) In der letzten Gemeinderatssitzung wurde aufgrund des o.g. Prüfantrags der beiden Gemeinderatsfraktionen in der Stellungnahme der Verwaltung auf die Historie, den aktuellen Stand und Probleme/Bedenken bei einer Änderung des Müllsystems eingegan-

gen. Die Verwaltung hat u.a. die Umstellung auf ein Wertmarkensystem und auf eine Transpondertechnik bei der Hausmüllabfuhr geprüft. Weiterhin wurde zur Reduzierung der Restmüllmenge in der Gemeinde und gleichzeitig zur Einsparung von Abfallentsorgungsgebühren für den einzelnen Haushalt die Einführung einer 40 l Restmülltonne zum nächstmöglichen Termin als Lösungsvorschlag unterbreitet.

Nach ausführlicher und kontroverser Diskussion wurde folgender einstimmiger Beschluss vom Gemeinderat gefasst: Die Verwaltung wird beauftragt, die Einführung einer 40 l Tonne zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu prüfen und eine entsprechende Gesamtkalkulation, auch im Hinblick auf die anderen Tonnengrößen, aufzustellen.

Aus dem Rathaus



Parkplatznot; Zweckentfremdung von Garagen als Stauraum

(kne) Im Rathaus häufen sich die Beschwerden darüber, dass Garagen nicht gemäß der Garagen- und Stellplatzverordnung für das Abstellen eines Kraftfahrzeuges genutzt werden.

So werden die Garagen als Lagerräume genutzt und die Pkw's auf öffentlichen Parkplätzen abgestellt, obwohl ohnehin eine Parkplatznot besteht, vor allem in den Wohngebieten.

In diesem Sinne appelliert die Gemeinde an alle Garagennutzer, diese als vorgesehenen Stellplatz zu benutzen und nicht als Stauraum Zweck zu entfremden.

Wichtige Information für Bauherren und Architekten für die Einreichung von Baugesuchen

(eic) Mit der Gesetzesänderung der Bayerischen Bauordnung ab 01.02.2021 wurde auf der Grundlage des neu eingefügten Art. 80a Bayerische Bauordnung (Digitale Baugenehmigung) eine Verordnung erlassen, die eine geänderte Zuständigkeit bei der Einreichung von Bauanträgen für Bauaufsichtsbehörden, die am digitalen Baugenehmigungsverfahren teilnehmen, regelt. Diese Verordnung ist am 01.03.2021 in Kraft getreten. Das Landratsamt Ebersberg wurde als eines der Pilotlandratsämter in diese Verordnung aufgenommen.

Für die Einreichung von Baugesuchen ist ab 01.03.2021 folgendes zu beachten:

Das Bauamt des Landratsamtes Ebersberg stellt ab 01.03.2021 auf das digitale Baugenehmigungsverfahren um. Damit ist es möglich, Anträge rein digital, also papierlos einzureichen. Alle Informationen zum „Digitalen Bauamt“ erhalten Sie über die Homepage des Landratsamtes Ebersberg unter (www.lra-ebe.de).

Bitte informieren Sie sich vor Einreichung eines Baugesuches über diese Homepage.

Neue Wasserleitung für die Watzmannstraße 1 - 14

(dwo) Für die Verlegung einer neuen Wasserleitung kommt es ab dem 01.03.2021 in der Watzmannstraße 1-14 zu Beeinträchtigungen. So muss Abschnittsweise vom Westen der Watzmannstraße (Höhe Nr. 13/14) beginnend die Fahrbahn geöffnet werden. Dafür wird eine Vollsperrung und Haltverbote angeordnet. Anlieger haben die Möglichkeit zu Ihren Grundstücken zu gelangen und werden per Einwurf vorab informiert.

Der „untere Teil“ der Watzmannstraße wird voraussichtlich bis Ende Mai somit nur einseitig von der östlichen Einfahrt bzw. der westlichen Einfahrt zu befahren sein.

Für Fragen oder Anliegen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns telefonisch unter 08121 / 97 94142 /-143 oder per E-Mail an ordnungsamt@poing.de.

Auflistung der derzeit gültigen und geplanten Straßenbaumaßnahmen:

Stand: 2021 – 9 KW ab 03.03.2021
(dwo, rei)

Derzeit gültige oder geplante Anordnungen durch das Landratsamt erteilt:

1. Neufarner Straße, Flur-Nr. 391/95 – Haltverbot wg. Neubau Einfamilienhaus in der Welfenstraße 13 – 08.06.2020 bis 26.05.2021 werktags von 7:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Derzeit gültige oder geplante Anordnungen durch die Gemeinde Poing erteilt:

1. Am Hanselbrunn Unterführung – Tempo 30 wg. fehlender Fahrbahnmarkierung – 15.12.2020 bis Frühjahr
2. Bahnhofstraße P&R – Sperrung wegen Baumaßnahmen der Deutschen Bahn – 08.02.2021 bis voraussichtlich Dez. 2021
3. Bahnhofstraße Buswendeschleife – halbseitige Sperrung, Sperrung der alten Unterführung – 08.03.2021 bis 02.04.2021
4. Bergfeldstraße 13 – Aufgrabung Gehwegbereich wg. Glasfasersanschluss – 1 Tag zw. 11.01.2021 bis 26.03.2021
5. Bergfeldstraße 15 – Haltverbot für Umzug – 02.03.2021 bis 09.03.2021
6. Blumenstraße 29 – Haltverbote und Montagegrube für Fernwärme mit Oberflächenwiederherstellung – 15.02.2021 bis 12.03.2021
7. Geranienweg 3 Gehwegbereich - Montagegrube für Fernwärme mit Oberflächenwiederherstellung – 15.02.2021 bis 12.03.2021
8. Gladiolenstraße 11 – Haltverbote und Montagegrube für Fernwärme mit Oberflächenwiederherstellung – 15.02.2021 bis 12.03.2021
9. Hirschbergstraße 11 bis 13 – Kranaufstellung mit Haltverbot – 01.09.2020 bis 09.04.2021
10. Kelttenstraße Stichstraße – Vollsperrung wg. Hausanschluss und Haltverbote – 2 Tage im Zeitraum 18.02.2021 bis 12.03.2021
11. Kirchheimer Straße – halbseitige Sperrung mit Lichtzeichenanlage wg. Wasserleitung Neuverlegung – 15.02.2021 bis 14.05.2021
12. Mitterfeldring 6 Parkbucht – Sondernutzung Abstellung Container – 12.04.2021 bis 28.04.2021
13. Prielmayrstraße 14 – Haltverbot wg. Zulieferung Neubau – 02.03.2021 bis 31.12.2021
14. Rathausstraße 3 und 4 - Reservierung Parkplätze für Sanierungsarbeiten am Rathaus – 11.01.2021 bis 31.10.2022
15. Rathausstraße 5 Gehwegbereich – Kabelgraben für TK Netz – 4 Tage im Zeitraum 01.03.2021 bis 09.04.2021
16. Riesengebirgsstraße – Haltverbote für Winterdienst – voraussichtlich bis 15.03.2021
17. Schulstraße 6 – Montagegrube – 2 Tage im Zeitraum 08.02.2021 bis 28.02.2021
18. Sommerstraße 1 – Kopfloch für Kabelanschluss im Gehwegbereich – 1 Tag im Zeitraum 19.02.2021 bis 05.03.2021
19. Südmährenstraße - Haltverbote für Winterdienst – voraussichtlich bis 15.03.2021
20. Sultenstraße Ecke Wendelsteinstraße – Kabelgraben mit Montagegruben für TK Netz – 3 Tage im Zeitraum 22.02.2021 bis 12.03.2021
21. Watzmannstraße 1 – 14 – Vollsperrung wg. Wasserleitung Neuverlegung – 01.03.2021 bis 30.05.2021
22. Welfenstraße 13 Gehwegbereich – Aufstellung eines Überspannungsmasten – 26.05.2020 bis 21.05.2021

Durch die Baumaßnahmen kann es in den jeweiligen Straßenzügen zu Behinderungen durch Baufahrzeuge kommen. Wir bitten um Kenntnisnahme und Verständnis. Für Fragen oder Anliegen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns telefonisch unter 08121 97 94 /-143 oder per E-Mail an ordnungsamt@poing.de.

Ausweise und Reisepässe

(kol) Folgende Personalausweise und Reisepässe liegen im Rathaus der Gemeinde Poing, Bürgerbüro Zi. 011 (Erdgeschoss), zur Abholung bereit:

- **Reisepässe**
Beantragungszeitraum: bis einschließlich 08.02.2021
- **Personalausweise***
Beantragungszeitraum: bis einschließlich 08.02.2021

* Beachten Sie bitte:

Erst nach Erhalt des „PIN - Briefes“ (PIN-Brief-Versand nur an Personen ab 16 Jahre) ist die Abholung des Personalausweises möglich.

Alle zurückgelieferten Ausweisdokumente können Sie während der Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 08.00 - 12.30 Uhr
Donnerstag zusätzlich: 14.00 - 18.00 Uhr

und **aktuell nur nach vorheriger Terminvereinbarung abholen.**

Bitte vergessen Sie nicht, Ihren **bisherigen** Ausweis bzw. Pass mitzubringen.

Sollte ein Angehöriger oder Bekannter das Ausweisdokument für Sie abholen wollen, beachten Sie bitte, dass sich dieser ausweisen und eine schriftliche **Vollmacht** vorlegen muss.

Für Auskünfte oder Terminvereinbarungen erreichen Sie uns unter:-
Tel.: 08121/9794 -151, -152

E-Mail: buergerbuero@poing.de

Einwohnerentwicklung

(kol) Das Einwohnermeldeamt der Gemeinde Poing registrierte in der Zeit vom 01.02.2021 – 28.02.2021 folgende Einwohnerzahlen bzw. Veränderungen:

Einwohnerstand am 28.02.2021: 16.606
davon männlich/weiblich 8.332/8.274
davon ausl. Staatsangehörige 2.795

Wanderungsstatistik

Zuzüge: 69
Wegzüge: 91
Umzüge: 23

Geburten: 10
Sterbefälle: 8

Abfallwirtschaft



Erreichbarkeit der Abfallberatung

(hug) Auch in der Corona-Zeit ist das Team der Abfallwirtschaft (Abfallvermeidung, -trennung und -entsorgung) für Sie zu den aktuellen Rathaus-Öffnungszeiten erreichbar. Gerne werden zu diesen Zeiten Ihre Anliegen entweder telefonisch (Tel. Nr. 9794-350 bzw. 9794-351) oder schriftlich per E-Mail unter abfall@poing.de entgegen genommen und beantwortet. Auch eine persönliche Terminvereinbarung in dringend notwendigen Fällen ist zu diesen Zeiten möglich.

Tonnen-Leerungstermine März 2021

(hug) März/April 2021

Restmülltonnen: von Dienstag, 16. März 2021
(14-tägig) bis Freitag, 19. März 2021

von Montag, 29. März 2021
bis Donnerstag, 1. April 2021

Komposttonnen: Mo/Di/Mi, 8. – 10. März 2021
(14-tägig)

Mo/Di/Mi, 22. – 24. März 2021

Den genauen Leerungsplan für Ihre Straße finden Sie im „Ganzjährigen Leerungsplan“ u.a. auf der Homepage der Gemeinde Poing.

Achtung: In KW 13, der Woche vor Ostern, verschiebt sich aufgrund des Karfreitags am 2.4.2021 die Leerung der Restmülltonnen. Die Leerung beginnt in dieser Woche bereits am Montag, den 29.3.2021 und endet dann schon am Donnerstag, den 1. April 2021. Bitte dies bei der Bereitstellung der Mülltonnen beachten.

Hinweis zur Papierentsorgung: Es findet in der Regel jeden letzten Samstag im Monat eine Papiersammlung von Vereinen statt. Genaue Termine und Ortsangaben lesen Sie kurz vorher im Gemeindeblatt. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit aus. Sie unterstützen dadurch zum einen den sammelnden Verein und zum anderen entlasten Sie etwas unsere Papiercontainer an den Standplätzen.

Wir weisen auch darauf hin, dass die Freiwillige Feuerwehr Poing in ihrem Hof eine Gitterbox aufgestellt hat. Dort können Sie immer Altpapier gebündelt (keine Kartonagen) einwerfen. Bitte beachten Sie aber auch hier die üblichen Einwurfzeiten werktags von 7-19 Uhr.

Öffnungszeiten und Verhalten am Wertstoffhof sowie Benutzungszeiten der Containerstandplätze

(hug) Der **Wertstoffhof** ist unter Beachtung der Zugangsbeschränkungen nach den Sicherheits- und Hygienevorschriften auch in der Corona-Zeit geöffnet. Es werden alle gebührenpflichtigen Abfälle angenommen (Sperrmüll, Holz, Reifen, Bauschutt).

Die Öffnungszeiten des Wertstoffhofes sind nach der Winterzeit:

Montag bis 9 – 12 Uhr
Donnerstag und 15 – 18 Uhr
Freitag 9 – 18 Uhr
Samstag 9 – 18 Uhr

Für die Entsorgung am Wertstoffhof gilt Folgendes:

- Abfälle möglichst vorsortiert anliefern
- maximal 3 Fahrzeuge am Hof
- Einfahrt nur auf Aufforderung durch unser Personal
- Mehr Wartezeit einkalkulieren
- Während der Wartezeit im Auto warten
- FFP2-Maske bei der Entsorgung verwenden
- Mindestabstand von 1,50 m unbedingt einhalten
- Keine Mithilfe von Wertstoffhofpersonal beim Ausladen und Entsorgen
- Entsorgung der Abfälle/Wertstoffe zügig vornehmen

Die Benutzungszeiten bzw. Einwurfzeiten an den **Containerstandplätzen** sind werktags (Montag bis Samstag) von 7 - 19 Uhr.
An Sonn- und Feiertagen ist die Entsorgung NICHT erlaubt.

Die Standplätze dürfen nur von Einwohnern der Gemeinde Poing (sowie Mietern, Eigentümern, Pächtern von Grundstücken in Poing) benutzt werden.
Gewerbebetriebe müssen den Wertstoffhof nutzen.

Große Müllablagerung im Dezember – Täter erwischt

(gö) Am Sonntag, 13. Dezember 2020 hat die von uns beauftragte Detektei eine große Müllablagerung aufdecken können. Die Täter wurden tagsüber auf frischer Tat ertappt.

Drei Mitarbeiter einer auswärtigen Firma haben Haus- und Sperrmüll sowie Elektronikschrott am Containerstandplatz Kirchheimer Allee – Rondell innerhalb und außerhalb der Container entsorgt. U.a. wurde auch der Inhalt eines 1,1 m³-Müllcontainers darin entleert.

Es gab ein Bußgeld im höheren dreistelligen Bereich. Dieses wurde auch bereits bezahlt.



Hinweis zur Entsorgung bei Wohnungsaflösungen, Kellerentrümpelungen und Umzügen

(hug) In letzter Zeit kommt es wieder häufiger vor, dass am Wertstoffhof Bürger und Bürgerinnen mit einem ganzen Kofferraum oder sogar Anhänger voll von Abfall und Wertstoffen aus Wohnungsaflösungen, Kellerentrümpelungen und Umzügen kommen.

Da aufgrund der Corona-Pandemie nur eine begrenzte Anzahl an Fahrzeugen und Personen auf den Wertstoffhof darf und wir getrennte Entsorgungsmöglichkeiten für Holz, Sperrmüll, Altmetall, Gartenabfall, Kleidung usw. haben, sollten diese Abfälle und Wertstoffe möglichst zumindest grob vorsortiert angeliefert werden. Einiges davon kann immer kostenlos am Wertstoffhof entsorgt werden bzw. ist nicht gebührenpflichtig. Das Personal ist leider aber auch nicht in der Lage, noch direkt vor Ort eine große Menge an unsortiertem Müll auszusortieren und verlangt dann ggfs. eine Sperrmüllgebühr für eventuell kostenloses bzw. schickt Sie unverrichteter Dinge wieder nach Hause. Um das jedoch zu vermeiden, bitten wir um Mithilfe und Verständnis.

Hinweis zur Hausmüllabfuhr bei Straßensperrungen

(hug) Nachdem es immer wieder aufgrund von Baumaßnahmen zu Vollsperrungen von einzelnen Straßen im Gemeindegebiet kommt, folgender Hinweis: Sollte eine Baumaßnahme in ihrer Straße geplant sein und es zu einer Vollsperrung der Straße kommen, werden Sie in der Regel vom entsprechenden Spartenenträger der Baumaßnahme vorab schriftlich informiert. Da es durch eine solche Vollsperrung auch zu Problemen bei der Hausmüllabfuhr kommen kann, bitten wir darum, falls ein Objekt nicht mehr direkt vom Entsorgungsfahrzeug angefahren werden kann, die entsprechenden Mülltonnen an den jeweiligen Leerungstagen am Anfang bzw. am Ende der jeweiligen Absperrung bereit zu stellen. Die Entsorgerfirma wird, soweit machbar, bis zur Absperrung vorfahren. Bitte stellen Sie während dieser Zeit die Mülltonnen immer rechtzeitig bereit, damit eine zügige und problemlose Entleerung erfolgen kann. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Komposthöfe wieder geöffnet

(hug) Laut Mitteilung des Landratsamtes Ebersberg öffnen die Komposthöfe des Landkreises nach der Winterpause wieder ab kommenden Samstag, den 6. März 2021. Ab diesem Tag können dann die

Landkreisbürger/innen wieder jeden Samstag von 9 – 12 Uhr Grün- und Gartenabfälle direkt bei den Komposthöfen anliefern. Der nächstgelegene Komposthof unserer Gemeinde ist der Komposthof Schimpf in Angelbrechting. Diese Direktabgabemöglichkeit von Grün- und Gartenabfall ist bei uns ein zusätzliches Angebot neben der Nutzung des Gartenabfallcontainers am Wertstoffhof der Gemeinde.

Kostenlos abzugeben

(hug) Ein Bett komplett, Fuß- und Kopfteil elektrisch verstellbar. Näheres unter Tel. Nr. 08121/77 77 42.

Umwelt & Energie



*Gemeinsam für mehr Klimaschutz!
Ihre unabhängige Kompetenzstelle
für alle Energiefragen.*

*Neue Heizung? Neue Fenster? Energetische Sanierung?
Photovoltaik mit Speicher? Elektrisch mobil werden?*

Wir beraten Sie: fachkundig, unbürokratisch und neutral
Wir freuen uns auf Sie:
info@ea-ebe-m.de
08092/3309030
Mehr Infos auf www.energieagentur-ebe-m.de



Eichthalstraße 10, 85560 Ebersberg
Bahnhofsweg 8, 82008 Unterhaching
Eine gemeinnützige Gesellschaft der
Landkreise Ebersberg und München

Kostenlose Angebote für Bürgerinnen und Bürger rund um die Energiewende und Klimaschutz

Das Programm für die Fachgespräche Energiewende für das neue Jahr steht und hat wieder hochaktuelle Themen rund um Klimaschutz und Energiewende im Fokus.



Aktuelle Entwicklungen rund um die Energiewende, aber auch ganz konkrete und praktische Tipps, wie sich die Klimafreundlichkeit in den eigenen vier Wänden umsetzen lässt: Mit den Fachgesprächen Energiewende bietet die Energieagentur Ebersberg-München gGmbH den Bürgerinnen und Bürgern einen Vortragsabend der besonderen Art, bei dem auch auf individuelle Fragen eingegangen wird und Diskussionen rund um die Energiewende geführt werden können.

Das kostenlose Angebot richtet sich an alle Menschen in den Landkreisen Ebersberg und München und gerne auch an Menschen über die Landkreisgrenzen hinaus. Für die Online-Vorträge, die bis Juni 2021 einmal im Monat stattfinden, muss niemand das eigene Haus verlassen. Eine Webcam oder ein Mikrofon sind ebenfalls nicht notwendig, da die Fragen per Chat gestellt und anschließend von den Referentinnen und Referenten beantwortet werden.

Mehr zum Programm erfahren Sie unter www.energieagentur-ebe-m.de/themen/termine. Dort finden Sie eine Übersicht der anstehenden Fachgespräche und alle Hinweise zur Anmeldung.

Die Termine und Themen im Überblick:

- Montag, 08.03.2021: **Ein Kleinkraftwerk für Balkon & Garten - für die eigene, kleine Energiewende**
<https://www.energieagentur-ebe-m.de/Events/1123/Ein-Kleinkraftwerk-fr-Balkon--Garten---fr-die-eigene-kleine-Energiewende>
- Montag, 19.04.2021: „**Klimakrise global - Das große Schmelzen**“, mit Klimaforscher Dirk Notz in Planung
- Montag, 03.05.2021: Ein Meteorologe packt aus: Die Klimakrise vor unserer Haustür
<https://www.energieagentur-ebe-m.de/Events/1125/Ein-Meteorologe-packt-aus>
- Montag, 14.06.2021: **Photovoltaik und Speicher - Tempomacher für Klimaschutz und Energiewende**
<https://www.energieagentur-ebe-m.de/Events/1124/Photovoltaik-und-Speicher>

Nachrichten anderer Behörden und Stellen



Pressemitteilung der ARGE Poing „Am Bergfeld“

Schlüsselübergabe an die ersten Mieter der neuen EOF-Wohnungen in Poing in der Bergfeldstraße 13



v. l. n. r. Max Edelmann (Leiter Neubau SHB), Kurt Bimsberger (Leiter Verwaltung SHB), Helmut Sloim (ARGE Poing Am Bergfeld), Thomas Stark (Erster Bürgermeister Poing), Klaus Stemmer (Geschäftsführer SHB), Evelyn Lang (Immobilienverwalterin SHB), im Vordergrund: Familie Veselaj (Neue Mieter)

Eine von 60 glücklichen Familien: Erste Mieter ziehen in die geförderten Mietwohnungen der Südhausbau im Poinger Seewinkel

Es sind wunderschöne Wohnungen, die von der Firmengruppe Südhausbau im Seewinkel während der letzten zwei Jahre gebaut wurden. Bodentiefe Fenster, Fußbodenheizung, durchgehendes Parkett und ein innovatives Lüftungssystem gehören unter anderem zur Grundausstattung. Und das Beste ist: Die Wohnungen unterliegen der einkommensorientierten Förderung und garantieren damit „Bezahlbaren Wohnraum“. Die Gemeinde Poing und die Firmengrup-

pe der Südhausbau setzt dadurch in Zusammenarbeit mit der ARGE Poing „Am Bergfeld“ einen Meilenstein in der Ortsentwicklung. Deshalb sind auch alle zurecht stolz auf dieses vorbildhafte Projekt und glücklich über die gelungene und schnelle Realisierung. Nicht zuletzt die Mieter, die in diese neuen Wohnungen einziehen werden.

Bei der symbolischen „Schlüsselübergabe“ am Mittwoch, den 24. Februar, an die Familie Veselaj, die einen von insgesamt 60 Haushalten in den in zwei Bauabschnitten entstandenen Wohnraum bildet, wurde die Freude überdeutlich. Das Glück für das neue Zuhause steht stellvertretend für 59 andere Bewohner aus Poing und Umgebung, die in den nächsten Tagen einziehen werden oder in den vergangenen zwei Jahren in die Wohnungen des ersten Bauabschnitts bereits eingezogen sind.

Was bei der feierlichen Schlüsselübergabe, bei der sowohl Poings Erster Bürgermeister Thomas Stark als auch der Geschäftsführer der Firmengruppe Südhausbau, Klaus Stemmer zusammen mit seinen Abteilungsleitern Max Edelmann und Kurt Bimsberger und der Immobilienverwalterin Evelyn Lang anwesend waren, auch deutlich wurde, ist, dass der Bedarf an „Bezahlbaren Wohnraum“ noch längst nicht ausgeschöpft ist. Helmut Sloim, Projektleiter der ARGE Poing „Am Bergfeld“, verspricht deshalb: „Zusammen mit der Gemeinde Poing, der Südhausbau und den anderen Mitgliedern der ARGE Poing „Am Bergfeld“ werden wir in den nächsten Jahren im Lerchenwinkel weiterhin eine gute Mischung aus Eigentumswohnungen und -häusern und gefördertem Mietwohnungsbau schaffen. Damit in Poing alle, die hier gerne und gut leben wollen, das auch können.“ Neben dem geförderten Wohnungsbau von 60 Einheiten errichtet die Firmengruppe der Südhausbau zusätzlich 37 freifinanzierte Mietwohnungen und 26 Reihen- und Doppelhäuser im Passivhausstandard, die als Eigentum erworben werden können. Das Unternehmen, das heuer sein 85-jähriges Jubiläum feiert, steht also auch in Zukunft vor einer großen Aufgabe. „Wir übernehmen Verantwortung für den Standort Poing und haben mit der Gemeinde und ihrem Bürgermeister Thomas Stark einen Partner, der planvoll, aber auch fordernd in die Zukunft denkt. Diesen Anforderungen stellen wir uns gerne“, so Klaus Stemmer. Insoweit können sich alle, die dringend Wohnraum in Poing benötigen, auf eine schnelle und sinnvolle Ortsentwicklung in Poing freuen. Die Erschließungsarbeiten für den Lerchenwinkel sind bereits weit fortgeschritten und laufen bisher absolut termingerecht.

Thomas Schächtl für die ARGE Poing „Am Bergfeld“

Pressemitteilung der Arbeitsagentur München

Freiwillige für Corona-Tests in Pflegeeinrichtungen gesucht

(pm) Pflegeeinrichtungen in Bayern brauchen dringend personelle Verstärkung für die Durchführung von Corona-Schnelltests. Über die Hotline der Bundesagentur für Arbeit **0800 4 555532** können sich interessierte Freiwillige **montags bis freitags von 8:00 – 18:00 Uhr** informieren und Ihr Interesse anmelden.

Gleichzeitig haben die Landkreise und kreisfreien Städte die Möglichkeit den Personalbedarf abzufragen und gesammelt an die Hotline der Bundesagentur für Arbeit zu melden.

Informationen zu den grundlegenden Voraussetzungen stehen auch auf der Homepage www.arbeitsagentur.de/corona-testhilfe.

Pressemitteilung der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL)

Milchkühen und ihrer Gesundheit mit digitaler Technik auf der Spur – LfL stellt erste Ergebnisse ihrer Forschungen vor

Die Fitness-Tracker erhalten derzeit wieder Futter, die Menschen joggen, trainieren und bewegen sich für ihre Gesundheit. Moder-

ne Technik ermöglicht dabei Einblicke in Gesundheitsdaten wie Pulsfrequenz oder Blutdruckwerte, die anders kaum möglich wären. Die Gesundheit der Kuh und die Steigerung des Tierwohls der Kühe stehen im Zentrum der Forschung an der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL), mit modernen Möglichkeiten der Digitalisierung wie Schrittzählern, sogenannten Pedometern, oder Sensormessungen der Wiederkautätigkeit und damit der Verdauung der Kühe.

„Warum ist Digitalisierung in der Landwirtschaft generell, insbesondere in der Milchkuhhaltung so wichtig? Digitalisierung kann Lösungen für viele Herausforderungen in der Landwirtschaft bieten.“ Dies sagte LfL-Präsident Stephan Sedlmayer bei der Begrüßung eines Expertengremiums aus Forschern, Verbandsvertretern und Firmenvertretern, denen die LfL das bundesweit angesiedelte Forschungsprojekt DigiMilch ausführlich vorgestellt. Im Zentrum der Forschung stehen Digitalisierung und Automatisierung in der Milcherzeugung, aber nicht zum Selbstzweck, sondern in den Diensten von mehr Tierwohl und Tiergesundheit. Jedes Einzeltier zählt, jede Milchkuh einer Herde steht im Fokus der Forscher und liefert mit seinen individuellen Daten die so wichtigen Informationen zu Wohlbefinden und notwendigen Managemententscheidungen. Der Tierhalter kann sich optimal auf seine einzelnen Tiere der Herde einstellen, jedes Tier wird nach seinen Bedürfnissen gefüttert, gemolken und betreut.



Eine Milchkuh bewegt sich in erster Linie, um ihre Bedürfnisse zu befriedigen, sie geht zum Futter, sie lässt sich melken oder sie geht zum weichen, trockenen Liegeplatz, um ausgiebig zu ruhen und ihr Futter zu verdauen. Sogar das sogenannte Wiederkauen der Kühe überwachen die Experten der LfL digital, in dem die einzelnen Kaugänge je Bissen Futter gezählt und in eine Datenbank gespeichert werden.

Für die Landwirte geht es auch um Arbeitsqualität und Arbeitsbelastung. Moderne Technik soll schwere körperliche Arbeit ersetzen, wie beispielweise sogenannte Spaltenroboter den Stall reinigen, analog der Saugroboter im Haushalt. Oder Fütterungsroboter, die immer wieder frisches Futter anbieten und so mehr Arbeitskomfort und vor allem Zeitersparnis für den Landwirt ergeben. Der Tierhalter hat mehr Zeit, seine Tiere zu beobachten, die automatischen Daten untermauern, was er am Tier sieht und er kann die richtigen Entscheidungen für das Tierwohl treffen.

Die LfL unterstützt die Milchkuhhalter mit dem Experimentierfeld DigiMilch, sie betreut Pilotbetriebe, arbeitet mit den Herstellern und Firmen zusammen. Sie organisiert Veranstaltungen und Fortbildungen zur Digitalisierung in der Milcherzeugung, sie erarbeitet mit ihrer Forschung Lösungsbeispiele und Lösungswege für die Milchkuhhalter in Bayern.

Sabine Weindl
Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL)

Interaktiver Ortsplan
maps.poing.de



Pressemitteilung des Kreisjugendamtes Ebersberg

Spielkistl Saisonbeginn 2021

Liebe Familien und Vereine im Landkreis Ebersberg,

ab März 2021 bietet das Spielkistl, der Spielgeräteverleih des Kreisjugendamtes Ebersberg, wieder sein komplettes Verleihprogramm an. Für den Fall, dass der noch weit entfernte Sommerurlaub in diesem Jahr entfallen muss, bietet das Spielkistl eine tolle Alternative, um die kommenden Monate ein bisschen bunter zu gestalten.

Unsere Klassiker, wie die Hüpfburgen oder die Popcornmaschine, freuen sich wieder, etwas zu tun zu haben. Zudem warten eine Menge neuer Spielgeräte darauf, von Euch ausgeliehen zu werden: Billard kennt natürlich jeder, aber habt Ihr das schon mal mit Fußballen gespielt? Und so mancher bayerische See lohnt sich für eine Tour mit unseren neuen Stand-Up-Paddles. Probiert es mal aus!

Auch im Kleinen hat sich einiges getan. So könnt Ihr nun selbst Seifenstücke gießen, mit unseren LötKolben tolle Bilder und Schriften in Holz einbrennen oder Euren eigenen Speckstein- oder Glasschmuck herstellen. Mit unseren verschiedenen Bastelkisten ergeben sich unendliche Möglichkeiten, der eigenen Kreativität freien Lauf zu lassen!

Bitte beachtet, dass die Abholung bzw. Rücknahme möglichst kontaktfrei erfolgt. Also immer den Mindestabstand von 1,5 Metern einhalten und eine FFP2-Maske tragen.

Weiterführende Informationen erhaltet Ihr auf der Webseite des Kreisjugendamtes Ebersberg unter www.kreisjugendamt.lra-ebe.de, telefonisch unter der Nummer 08092 / 823-256 oder per Mail an spielkistl@lra-ebe.de.

Dominik Hohl, Spielkistl
Abteilung Jugend, Familie und Demografie
Landratsamt Ebersberg

Pressemitteilung des Kreisjugendringes Ebersberg

Onlineseminar zum Thema „Aufsichtspflicht in der Jugendarbeit“

Am Mittwoch, 24.03.2021, von 19.00 bis 21.45 Uhr



Wenn Du Kinder und Jugendliche betreust, stehst Du doch schon „mit einem Fuß im Gefängnis“!

So gut gemeint diese Warnung vor den vermeintlichen Haftungsrisiken in der Jugendarbeit oft ist, so kritisch ist sie zu betrachten. Erfordert die qualifizierte Betreuung von Kindern und Jugendlichen tatsächlich das Fernhalten vor allen Gefahren? Sind Risiken erlaubt? Regelmäßige Trainingsveranstaltungen, Gruppenstunden, Ferienfreizeiten, Erste Hilfe und vieles mehr... Wie darf und wie muss ich mich verhalten? Und was ist bei den Themen Jugendschutz und Sexualität zu beachten?

Die Online-Veranstaltung soll helfen, Licht in das Dickicht rund um die Rechtsfragen der Jugendarbeit zu bringen. Behandelt werden neben den Rahmenbedingungen der Aufsichtspflicht und den pädagogischen Anforderungen an die Jugendarbeit auch wichtige Punkte von der Organisation bis zur Durchführung von Freizeitaktivitäten und Gruppenstunden, der Haftung sowie der versicherungsrechtlichen Situation. Daneben bleibt noch genügend Raum, streitige Themen kontrovers zu diskutieren und auf spezielle Fragen der Teilnehmer*innen einzugehen.

Der **Referent, Stefan Obermeier**, war selbst 15 Jahre ehrenamtlich als Jugendleiter und Vorsitzender beim Kreisjugendring Fürstenfeldbruck tätig; seit vielen Jahren engagiert er sich ehrenamtlich im Vorstand von Sportvereinen. Seit 1994 ist er neben seinem Beruf als Rechtsanwalt als gefragter Referent in der Aus- und Weiterbildung von ehren- und hauptamtlich mit der Betreuung von Minderjährigen tätigen Personen sowie der rechtlichen Beratung von Jugendorganisationen und Vereinen tätig.

Die Schulung findet online statt, am Mittwoch, 24.03.2021, von 19.00 bis 21.45 Uhr.

Die Veranstaltung findet über die Plattform Zoom statt. Der Einladungslink zur Veranstaltung wird vor der Schulung an alle Teilnehmer*innen verschickt.

Anmeldung bitte bis 21.03.2021. Bitte verwendet dazu das Formular auf der Homepage des Kreisjugendring Ebersberg: www.kjr-ebe.de.

Die Teilnahme an der Veranstaltung wird mit drei Stunden als Fortbildung für Jugendleiter*innen anerkannt.

Die Veranstaltung wird vom Kreisjugendring Ebersberg **in Kooperation mit dem BLSV Kreis Ebersberg und dem Kreisjugendamt** angeboten. Das Angebot ist für Teilnehmende **kostenfrei!**

*Carolin Iberl, Auszubildende
Kreisjugendring Ebersberg*

Pressemitteilungen des Landratsamtes Ebersberg

Komposthöfe öffnen wieder

Die Komposthöfe im Landkreis haben **ab Samstag, 6. März 2021**

wieder jeweils am Samstagvormittag von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet. Dann können die Landkreisbürger ihre Gartenabfälle wie Baum- und Strauch- oder auch Grasschnitt usw. dort direkt abgeben. Eine weitere Möglichkeit zur Entsorgung dieser Grünabfälle wird an den Wertstoffhöfen der jeweiligen Wohnort-Gemeinden angeboten. Dort stehen das ganze Jahr über Container für Gartenabfälle bereit. Weitere Informationen finden Interessierte auf der Homepage des Landratsamtes unter www.lra-ebe.de.

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Die Betreuungsstelle im Landratsamt Ebersberg bietet am **Montag, 15. März 2021 um 19.00 Uhr** einen kostenlosen Videovortrag zum Thema „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“ an. „Die Nachfrage für die ersten beiden Vorträge zu diesem Thema war riesengroß, darum möchten wir ein weiteres Angebot unterbreiten“, so Elfi Melbert, Leiterin der Betreuungsstelle. **Wer teilnehmen möchte, schickt einfach eine E-Mail an vorsorgeberatung@lra-ebe.de.** Die Teilnehmer erhalten dann zeitnah eine Einladung zur Videokonferenz. Als technische Ausstattung werden ein PC und eine Internetverbindung benötigt. Auch am Smartphone oder Tablet ist eine Teilnahme möglich, hier muss lediglich eine kostenlose APP heruntergeladen werden.

*Evelyn Schwaiger,
Landratsamt Ebersberg*

Pressemitteilung des Blutspendedienstes des BRK

BSD empfiehlt Nutzung der Blutspende-App

Mehr als 350 Blutspende-Termine im März

Eine dynamische, turbulente Zeit wie diese verlangt ein hohes Maß an Flexibilität. Angesichts der aktuellen Situation und der sich schnell wandelnden Maßnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus, empfiehlt der Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes (BSD) die gemeinsam mit den DRK-Blutspendediensten entwickelte Blutspende-App.

Mehr als 100.000 Lebensretter im Freistaat zählen bereits zu den aktiven Nutzern, bundesweit sind es über 450.000. Ziel ist es auch hier, die Blutspende so einfach wie möglich zu gestalten und relevante Informationen tagesaktuell sowie individuell zugänglich zu machen.

Wann kann ich wieder Blut spenden? Welche Maßnahmen greifen aktuell? Wann ist der nächste Termin und wo findet er statt? Welche Erfahrungen haben andere Spenderinnen und Spender gemacht?

Mit der Blutspende-App, dem digitalen Spenderservice, behalten Nutzerinnen und Nutzer die Blutspende-Informationen immer im Blick.

Die Blutspende-App ist sowohl für Vollblut-, als auch für Plasma- und Thrombozytenspender geeignet und steht kostenfrei (für iOS und Android) im App- bzw. Playstore zum Download zur Verfügung. Alle Information dazu finden sich zudem auf www.blutspendedienst.com/blutspendeapp.

Für den Monat März bietet der BSD zahlreiche Möglichkeiten, einen unersetzlich wertvollen Beitrag zum Erhalt der aktuell guten Aufkommenslage zu leisten. Nur durch kontinuierliches Engagement der Menschen in Bayern kann die Versorgung auch weiterhin aufrechterhalten werden.

Auf einen Blick sind hier die aktuellen Termine im KV Ebersberg:

- **Mittwoch, 10.03.2021, 16 - 20 Uhr,**
ATSV Halle, Sportplatzweg 7, 85614 Kirchseeon
- **Freitag, 19.03.2021, 15 - 20 Uhr,**
Mehrzweckhalle, Soierweg, 85667 Oberpfraamern

Alle Termine sowie eventuelle Änderungen, aktuelle Maßnahmen und Informationen rund um das Thema Blutspende in Zeiten von Corona sind unter Tel. 0800 / 1 19 49 11 zwischen 8.00 und 17.00 Uhr oder unter www.blutspendedienst.com tagesaktuell abrufbar.

Es wird aufgrund der aktuellen Situation dringend empfohlen, kurz vor dem Blutspendetermin nochmals mittels genannter Möglichkeiten zu prüfen, ob und wann der Termin stattfindet.

Patric Nohe, Presse & Unternehmenskommunikation
Blutspendedienst des BRK

Pressemitteilung der Agentur für Arbeit München

Treten Sie mit Ihrer Agentur für Arbeit in Kontakt: Schnell, unkompliziert und jederzeit - mit der Kunden-App „BA-Mobil“!

Mit der neuen Kunden-App „BA-Mobil“ der Bundesagentur für Arbeit können Kundinnen und Kunden noch schneller und rund um die Uhr Kontakt zu ihrer Agentur für Arbeit aufnehmen.

Mit der App hat die Bundesagentur für Arbeit einen mobilen Begleiter entwickelt, der aktuelle Informationen, wichtige Mitteilungen und nützliche Funktionen sicher und bequem auf dem Smartphone oder Tablet bereitstellt.

Vom Mitteilungsservice zur Terminübersicht: Viele nützliche Funktionen auf einen Blick

Für die Anmeldung in der App nutzen die Kundinnen und Kunden die gleichen Zugangsdaten, die sie auch für ihre Anmeldung im Online-Portal der BA verwenden.

Die Funktionen der App beinhalten unter anderem einen Mitteilungsservice in Form von Push-Nachrichten, der auf ungelesene Nachrichten und aktuelle Informationen hinweist. Analog zum Online-Portal steht den Kundinnen und Kunden auch ein Leistungs- und Vermittlungspostfach zur Verfügung. Auf direktem Weg können sie ihre Beraterin oder Berater anschreiben und Nachrichten zu Fragen der Vermittlung (Jobbörse-Postfach) und Leistung einsehen und versenden.

Mit der Funktion Kontaktanzeige können die App-Nutzerinnen und Nutzer schnell und sicher mit der BA in Kontakt treten - und das rund um die Uhr. Als zusätzliche Hilfestellung lässt sich über die Karten-App des mobilen Endgerätes der Anfahrtsweg zur zuständigen Agentur für Arbeit einsehen.

Auch zurückliegende und bevorstehende Termine werden angezeigt und lassen sich in der Kalender-App speichern. Termine mit Rechtsfolgenbelehrung sind entsprechend gekennzeichnet.

„BA-Mobil“ wird weiterentwickelt

Die App wird in den kommenden Monaten um weitere Funktionen des Online-Portals ergänzt. Das Feedback der Kundinnen und Kunden bildet dabei die Grundlage für den weiteren schrittweisen Ausbau.

Die „BA-Mobil“-App kann im Apple App Store und im Google Play Store mit den Begriffen „ba mobil“ oder „ba-mobil“ gesucht und auf das Smartphone oder Tablet heruntergeladen werden.

Anne Beck, Pressesprecherin
Agentur für Arbeit München

Elternzeit vorbei, und Sie wollen zurück in den Job? Sie haben hierzu jede Menge ungeklärter Fragen? Dann nutzen Sie IHRE Chance!

Wir laden Sie ein, rufen Sie uns an

- am Mittwoch, den 03.03.2021
- zwischen 09 und 15 Uhr

oder schreiben uns

- Telefonnummer 089 5154 5154 zu melden und Ihre Fragen zu stellen.
- Mail: Muenchen.BCA@arbeitsagentur.de

Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Beauftragten für Chancengleichheit und Ihre Wiedereinstiegsberaterin zu kontaktieren und ein individuelles und selbstverständlich vertrauliches Gespräch zu führen.

Auch in Zeiten der weltweiten Pandemie und Änderungen auf dem Arbeitsmarkt können wir Ihnen ein Beratungs- und Unterstützungsangebot machen.

Der „Telefonaktionstag“ ist ein Angebot für Interessierte, es besteht keinerlei Verpflichtung und wird von den Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA) in München für Sie aus Stadt und Landkreis angeboten.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf, bis dahin können Sie gerne unsere Seite im Internet besuchen, auf der Sie viele Informationen finden können:

<https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/muenchen/chancengleichheit>

Anne Beck
Agentur für Arbeit München

Freiwillige Feuerwehr Poing



Übungsplan

Mittwoch, den 03.03.2021, 19.00 Uhr

Jugendausbildung THL

Teilnehmer: Jugendgruppe

Ausbilder/Verantwortlicher: JW M. Kiefinger / stv. JW F. Miller / JU - AB

Donnerstag, den 04.03.2021, 19.00 Uhr

Drehleiter-Ausbildung: Anbaugeräte, Anleitern

Teilnehmer: Drehleitermaschinenisten 2

Ausbilder/Verantwortlicher: AB F. Lühr

Samstag, den 06.03.2021, 12.00 Uhr

FME-Probealarm

Teilnehmer: Alle Aktiven

Ausbilder/Verantwortlicher: KDT R. Gaipl

Montag, den 08.03.2021, 19.00 Uhr

Gruppenausbildung THL

Teilnehmer: Gruppe 1

Ausbilder/Verantwortlicher: GF R. Vogl / stv. GF T. Halbritter

Mittwoch, den 10.03.2021, 19.00 Uhr

Stationsausbildung

Teilnehmer: Atemschutzgeräteträger 1

Ausbilder/Verantwortlicher: AT Ausbilder

Kommandant Robert Gaipl
feuerwehr@poing.de



Rathaus

Anschrift und Öffnungszeiten:

Rathausstraße 3 u. 4, Tel. 97 94 - 0

Internet: www.poing.de, E-Mail: post@poing.de

Mo. - Mi. 08.00 - 12.30 Uhr, 13.30 - 16.30 Uhr

Do. 08.00 - 12.30 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr

Fr. 08.00 - 12.30 Uhr

Aktuell nur nach vorheriger Terminvereinbarung!

NICHTAMTLICHER TEIL

Forum der Parteien



Nachgefragt beim Gemeinderat!

Sie haben Fragen, Ideen oder Vorschläge? Zögern Sie nicht – nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Jeden Freitag haben Sie die Möglichkeit mit einem Mitglied unserer Gemeinderatsfraktion zu sprechen und Ihr Anliegen mitzuteilen.



Diesen Freitag steht Ihnen unser Gemeinderatsmitglied

Franziska Langlechner

für Ihre Fragen zur Verfügung.

Sie erreichen sie von 17 – 18 Uhr telefonisch unter **0171 -17 54 760**

Auch außerhalb dieser Zeit können Sie uns immer erreichen: Schreiben Sie uns eine E-Mail

fraktion@csu-poing.de
oder kontaktieren Sie uns bei
Facebook CSU Poing – Aktive Bürger.

Ludwig Berger, Fraktionssprecher

Schulschwimmbad und Mensa trotz der Pandemie verantwortungsvoll weiter planen!

Erfreulicherweise **einstimmig** hat der Poinger Gemeinderat in der letzten Sitzung beschlossen, das Projekt **Schulschwimmbad und Mensa** trotz der finanziellen Unwägbarkeiten infolge der Pandemie Schritt für Schritt weiter zu entwickeln. Es werden also mit einem **überschaubaren finanziellen Risiko** die nächsten Planungsschritte angegangen, auch wenn ein Baubeginn formal noch bis zu den Haushaltsberatungen offen bleibt.

Die Alternative wäre ein völliger oder teilweiser Planungsstopp gewesen mit der Folge, dass der Planungsprozess später weitgehend von vorne begonnen hätte werden müssen. Der bisherige, nicht unerhebliche **Aufwand wäre verloren**.

Wir freuen uns über diese **zukunftsgerichtete Entscheidung**, zumal wir den Bau eines Schulschwimmbades über alle Jahre hinweg **nachdrücklich gefordert und unterstützt** haben. Außerdem liegt ihr ein sehr gutes Planungskonzept an einem zentralem, **von der CSU vorgeschlagenen Standort** zugrunde. In den weiteren Beratungen sind uns eine **optimale Nutzbarkeit**, eine ausreichende **Barrierefreiheit** sowie möglichst **geringe Energie- und Betriebskosten** ein besonderes Anliegen.

Damit besteht zehn Jahre nach der Schließung des Schulschwimmbades an der Karl-Sittler-Straße weiterhin konkret die Aussicht, dass Poing in den nächsten Jahren wieder ein Schwimmbad bekommt, in dem unsere **Kinder das Schwimmen lernen** können und das **auch für Vereine sowie interessierte Menschen** zur Verfügung steht. Auch der gesundheitliche Aspekt zum Beispiel einer **Wassergymnastik für Ältere und für Menschen mit Beeinträchtigungen** ist wichtig. Ausdrücklich unterstützen wir den Vorschlag von Herrn 1.

Bürgermeister Thomas Stark, auch eine **teilweise Öffnung für die Allgemeinheit** zu berücksichtigen.

Schade ist nur, dass sich die Planung trotz entsprechender Zusagen in der Vergangenheit immer wieder verzögert hat und dass die Kosten entsprechend gestiegen sind. Diese Mehraufwendungen hätten wir der Gemeinde gerne erspart. **Wir werden uns weiterhin mit allem Nachdruck für eine baldige Realisierung des Schulschwimmbades und der Mensa einsetzen.**



Für die Gemeinderatsfraktion
CSU - Aktive Bürger
Franz Langlechner, Gemeinderat



Neue Delegierte in die CSU-Kreisvertreterversammlung gewählt



Es war eine Ortshauptversammlung der ganz anderen Art. Kurz und knackig und im Freien! Der guten Laune hat das allerdings nicht geschadet; ganz im Gegenteil.

29 anwesende Mitglieder unseres Ortsverbandes haben sieben Delegierte und sieben Ersatzdelegierte in die CSU-Kreisvertreterversammlung gewählt. Dem Gremium kommt demnächst besondere Bedeutung zu: Wir nominieren unseren CSU-Bundestagskandidaten für den Wahlkreis Erding/Ebersberg.

Wir haben die Wahl in der aktuellen Situation - im Gegensatz zu anderen parteilichen Gruppierungen und Verbänden – ganz bewusst in keinem Versammlungsraum, sondern im Freien abgehalten. Selbstverständlich stets unter Beachtung der Abstands- und Hygieneregeln.

Einen herzlichen Dank allen Teilnehmern und Helfern bei der Durchführung. Besonderer Dank gilt unserer ehemaligen bayerischen Sozialministerin Christa Stewens für die Wahlleitung sowie der Familie Ludwig Lanzl, die uns ohne Wenn und Aber ihren Innenhof zur Verfügung gestellt hat. Vergelt's Gott, Ludwig!

Den neu gewählten Delegierten und Ersatzdelegierten herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg in der Kreisvertreterversammlung!

Für den Ortsverband CSU – Aktive Bürger
Hans Östereicher, Ortsvorsitzender
Joachim Saam, stellvertretender Ortsvorsitzender



Offenheit und
Mitbestimmung
für Poing

Immer für Sie da!

Jeden Montag steht Ihnen ein Mitglied der SPD-Bürgerliste für Ihre persönlichen Fragen am Telefon zur Verfügung.



Am kommenden **Montag, den 8. März** haben Sie Gelegenheit mit **Cornelia Gütlisch** zu sprechen. Sie erreichen ihn zwischen **18:00 – 19:00 Uhr** unter der Telefonnummer **08121/71 610**.

Natürlich sind wir auch außerhalb der Sprechstunde telefonisch und per E-Mail erreichbar. Die E-Mail-Adressen der einzelnen Mitglieder der SPD-Bürgerliste können Sie auf der gemeinsamen

Homepage der SPD-Bürgerliste und des SPD-Ortsvereines www.spd-buergerliste.de erfahren. Außerdem können Sie unter fraktion@spd-buergerliste.de eine E-Mail an unsere Fraktionssprecher schicken.

Fraktion der SPD-Bürgerliste

Mensa und Schulschwimmbad: nächste Hürde genommen



Zukünftiger Standort neues Schulschwimmbad

An der Anni-Pickert-Grund- und Mittelschule sind seit längerem ein Schulschwimmbad und eine Mensa geplant. Das Schwimmbad war für die Schule und die Vereinsnutzung gedacht. Erste Kostenschätzungen beliefen sich für das Projekt auf insgesamt gut 9 Millionen Euro. Nach weiterer Planung durch die Fachplaner und nach Besprechung mit den potentiellen Nutzern des Schwimmbades stellte sich jedoch heraus, dass dieser Preis nicht realistisch ist. Derzeit wird von einer Gesamtsumme von knapp 15 Millionen Euro ausgegangen, wobei der Löwenanteil der Kosten hier auf das Schulschwimmbad entfällt.

Der Gemeinderat entschloss sich bereits im Sommer auf Grund der Preisentwicklung und der gleichzeitigen Einnahmenunsicherheit durch die Corona-Pandemie die Entscheidung über Durchführung und weitere Ausgestaltung des Projekts bis zur Haushaltsplanung 2021 und Folgejahre zu vertagen. Im Raum stand auch die Überlegung, nur die gesetzlich notwendige Mensa zu bauen und auf das freiwillige Schwimmbad zu verzichten.

Letzten Donnerstag fiel dann die Entscheidung: Es wird beides weiter geplant. Projektsteuerung und Fachplaner werden mit der Leistungsstufe 2 – Entwurfs- und Genehmigungsplanung – des Gesamtprojekts beauftragt. Die Entscheidung wie's dann weitergeht, steht bei der nächsten Haushaltsplanung an.

Aus Sicht der SPD Fraktion ist dies eine sehr gute Entscheidung: Die Mensa müssen wir ohnehin bauen, das Schwimmbad wollen wir unbedingt bauen. Und gleichzeitig haben wir durch die stufenweise

Entscheidung die ständige Kontrolle über unsere Gemeindefinanzen auch in der schwierigen Corona-Zeit.

Unsere Kinder sollen wie früher schwimmen lernen und unser Sportangebot für alle soll wieder erweitert werden. Deshalb begrüßen wir es auch sehr, dass das Schwimmbad zu ausgewählten Zeiten auch dem breiten Publikum zur Verfügung gestellt werden soll. Hierfür sind Spinde in den Garderoben vorgesehen und – auf Anregung von Reinhard Tonollo – werden auch die Vorrichtungen für Kassen bereits jetzt eingeplant.

*Für die Fraktion der SPD Bürgerliste
Bärbel Kellendorfer-Schmid, Fraktionssprecherin
Peter Maier, Fraktionssprecher*



40 Liter für Poing!

In der letzten GR-Sitzung wurde ein Prüfantrag behandelt, der gemeinsam von der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/ Grüne gestellt wurde.

In diesem Prüfantrag sollte die Möglichkeit geprüft werden, wie die derzeit gültigen Festpreis-Abfallentsorgungsgebühren, auf ein finanzielles Anreizsystem umgestellt werden könnten. Ein entsprechendes Abrechnungssystem, das derzeit in Vaterstetten praktiziert wird, wurde als Beispiel vorgelegt. Ziel dieses Antrags ist die Reduzierung der Restmüllmenge durch Müllvermeidung und konsequentere Trennung der Wertstoffe.



In einer Stellungnahme der Verwaltung wurde auf den, bis Ende 2023 laufenden Entsorgervertrag, verwiesen. Eine Umstellung innerhalb dieses Zeitraumes, würde einen großen Technologie- und Verwaltungsaufwand mit sich ziehen. Die angepeilte Abfallkostenreduzierung würde nur gering ausfallen.

Als Alternative wurde von Seiten der Verwaltung eine 40 Liter Restmülltonne ins Spiel gebracht, die im Gemeindegebiet eingeführt werden könnte.

Darauf wurde von unserer Seite angeregt, den Beschluss auf die Einführung einer 40l Tonne zu ändern. Die Verwaltung wurde beauftragt eine Kostenberechnung für die 40l Tonne auszuarbeiten. Hierbei ist darauf zu achten, dass die Entsorgungskosten linear auf alle ändern Tonnengrößen angepasst werden sollen. Die Einführung dieser Tonne soll keinem Haushalt eine Erhöhung der Müllgebühren bringen. Als Quintessenz des ganzen wurde von uns gefordert, dass wir uns zusammen mit der Fraktion Bündnis 90 /Grüne, bei der neuen Ausschreibung des Versorgervertrages Ende 2023 zusammensetzen und neue Regelungen bzw. Möglichkeiten, die in Richtung Anreizsystem gehen, diskutieren.

Die 40l Tonne kann zumindest ein Anfang sein!

Reinhard Tonollo, 2. Bürgermeister

Impfaußenstelle in Poing?

Laut einer Pressemitteilung des Landratsamtes ist eine Außenstelle des Impfzentrums in Poing geplant, um damit den Norden des Landkreises besser versorgen zu können.

Damit würde die Fahrt nach Ebersberg entbehrlich, insbesondere für unsere Senioren und für Menschen mit eingeschränkter Mobilität wäre es damit wesentlich einfacher sich gegen Corona impfen zu lassen.

Wir begrüßen diese Entscheidung ausdrücklich!

Peter Maier, Vorstandsmitglied



„Bus mit Füßen“ startet in Poing Umweltfreundlich und sicher zur Schule

Gerade der Schulweg ist für die ganz jungen SchülerInnen unserer Poinger Grundschulen eine besondere Herausforderung. Die Kinder sollen sicher ankommen, nicht zu lange auf ihrem Weg brauchen, aber auch die Möglichkeit haben, vor der Schule ihre Freunde zu treffen. Viele Eltern ziehen es aus ihren ganz eigenen Gründen vor, das Kind möglichst nahe mit dem Auto bis an die Schule zu bringen. Dies sorgt für zusätzlichen Autoverkehr im Ort, insbesondere aber auch vor den Schulen.

Eine Initiative von Greencity **München bietet eine Lösung an, die nun auch in Poing** ab dem kommenden Schuljahr für die Kinder der 1. und 2. Klassen der Anni-Pickert-Grundschule und Schule an der Karl-Sittler-Schule angeboten wird, der „**Bus mit Füßen**“.

„Der Bus mit Füßen ist eine **organisierte Schulwegbegleitung für Kinder der 1. und 2. Jahrgangsstufe**. Er vernetzt Sie mit Familien aus der Nachbarschaft, so dass Ihr Kind in einer kleinen Gruppe zur Schule gehen kann. Anfangs sind die Kinder in Begleitung eines Elternteils unterwegs. So können Sie beruhigt sein, dass Ihr Kind sicher ankommt. Sobald die Kinder ihren Schulweg selbstbewusst und zuverlässig zurücklegen, können sie den Bus mit Füßen auch ohne Begleitung fortführen“, so ist es in der Elterninformation der Gemeinde zu entnehmen.

Die Vorteile überzeugen: die Kinder üben den sicheren Schulweg, lernen neue Freunde kennen, die Eltern sparen Zeit und innerörtliche Autoverkehr wird reduziert.

Wir danken der Verwaltung für diese Initiative und hoffen, dass viele Eltern das Angebot annehmen werden.

Förderprogramm für private E-Ladestationen wurde erhöht

Laut Medienberichten wurden im Jahr 2020 bereits 140.000 Zuschüsse für private Ladestationen durch die staatliche KfW-Bank erteilt. Nur gute 5 Wochen waren hier notwendig. Auch in Poing sind bereits die ersten privaten Ladestationen genehmigt oder sogar installiert worden.

Nun im Februar wurde der Fördertopf um 100 Mio EUR erhöht. Damit gibt es für alle Unentschlossenen noch die Möglichkeit, bei der KfW das Förderprogramm des Bundes für private Ladestationen, kurz KfW 440, zu beantragen. Insgesamt 900 EUR pro Wallbox sind genehmigungsfähig. Voraussetzungen sind ein Ökostromanbieter und die Auswahl einer förderfähigen Wallbox. Details finden sich auf KfW Website (www.kfw.de) bei der Suche nach der Förderung 440.



Für den Ortsverband Bündnis 90/Die Grünen
Christina Landgraf
E-Mail: christina.landgraf@gruene-poing.de
www.gruene-poing.de



Gemeinderatssitzung – Unser Antrag zu einer klimaverträglichen Abfallentsorgung

Wir produzieren immer noch zu viel Verpackungsmüll. Zurückführen kann man dies u.a. auf die zunehmend kleineren Haushalte, die kleinere Verpackungseinheiten nutzen, sowie auf den steigenden Zubereitungsgrad bei Lebensmitteln. Hinzu kommt der Trend zu „To-Go“-Essen und Getränke in Einwegverpackungen sowie das zunehmende Onlinehandelsgeschäft. Ein Umdenken bei der Industrie, aber auch bei uns Konsumenten ist daher wichtig.

Für eine hohe Recyclingquote ist das getrennte Sammeln von Reststoffen die Grundlage. Alles, was mit dem Restmüll weggeworfen wird, ist für das Recycling verloren, da dieser in die Müllverbrennungsanlagen gelangt. Damit verbunden ist ein Verlust von Ressourcen in Form von Material und Energie. Hinzu kommt, dass die Beseitigung von Restmüll große Auswirkungen auf die Umwelt hat. Zum Beispiel bleibt bei der Verbrennung hochtoxische Asche übrig.

Für eine klimaverträglichere Abfallwirtschaft muss das Restmüllaufkommen weiter gesenkt werden. Um diesen Gedanken in die Tat umzusetzen, haben wir zusammen mit der SPD den Antrag gestellt die Machbarkeit einer Umstellung der Festpreis-Abfallentsorgungsgebühren auf ein finanzielles Anreizsystem zu prüfen. Dabei verwiesen wir beispielhaft auf das Müllmarkensystem von Vaterstetten.

Die Beschlussvorlage der Verwaltung für die Gemeinderatssitzung beinhaltet vorwiegend Bedenken und Probleme hinsichtlich des Wertmarkensystems von Vaterstetten. Leider stand für die Verwaltung bei der Antragsbeurteilung die Sorge um die Umlegbarkeit der Müllgebühren im Vordergrund. Ich hätte hier mehr Mut und Willen gewünscht das Thema als Möglichkeit zum aktiven Klimaschutz zu nutzen.

Die Idee der Verwaltung war es die Einführung einer 40 l-Tonne zu prüfen. Dieser Vorschlag wäre allerdings auch nicht problemlos und schnell umsetzbar, denn dafür müssten erst die entsprechenden rechtlichen Voraussetzungen geschaffen werden.

Da es vermutlich für eine andere Lösung keine Mehrheit im Gemeinderat gegeben hätte, stimmten wir der Kompromisslösung zu. Mit einem kleineren Tonnenvolumen wird ein konsequentes Reduzieren der Restmüllmenge unterstützt. Wir regten zusätzlich an, dass sich dafür aber auch der Preis gegenüber der 80 l-Tonne halbieren müsste. Ebenso möchten wir die Möglichkeit zur generellen Nutzung von Gemeinschaftstonnen prüfen lassen.



Daniel Becker,
Fraktionssprecher
E-Mail: info@gruene-poing.de
www.gruene-poing.de



Braucht's des?

So begann am vergangenen Donnerstag unser Kollege Matthias Andres unser Fraktionsstatement zur Weiterplanung des Poing Schul- und Lehrschwimmbades, liebe Poingerinnen und Poinger -

und wir von der FWG meinen, dass diese Frage mit „Ja!“ beantwortet werden soll, **vorausgesetzt, wir WOLLEN und KÖNNEN uns das finanziell leisten.** Dass wir die mit der Planung des Schwimmbads zusammenhängende neue Mensa für 360 Personen unbedingt brauchen, steht ja außer Frage.

Da das Gesamtprojekt – Schwimmbad und Mensa -

- inzwischen mit knapp 15 Mio. € Kosten geplant wird (inkl. allgemeiner Preissteigerung und Kostenvorsorge, aber noch ohne öffentliche Förderungen)
- man mit jährlichen Unterhaltskosten von ca. 300.000 € pro Jahr rechnen muss
- und die aktuelle Steuerschätzung für Poing von einer Reduzierung der Gewerbesteuereinnahmen im Zeitraum 2021 bis 2023 von ca. 20 % gegenüber dem Wert aus 2020 – ohne der einmaligen Nachzahlung aus 2014 – ausgeht, sh. auch unser Artikel von letzter Woche,

haben wir dem Verwaltungsvorschlag zugestimmt, **jetzt vorerst nur die Planungsphasen 3 (Entwurfsplanung) und 4 (Genehmigungsplanung) weiter zu beauftragen**, was mit Kosten von ca. 600.000 € verbunden ist – die durch den Gemeindehaushalt 2021 gedeckt sind. Das entspricht genau unserer Forderung, die wir bei der Aufstellung des Gemeindehaushalts 2021 formuliert haben: **Wir müssen in der Corona-Krise finanziell auf Sicht fahren!**

Uns ist beim neuen Schwimmbad wichtig, dass

- eine frühzeitige Einbindung der potenziellen Nutzer – Schulen und Vereine – in die Planungen (z.B. durch notwendige Schwimmrechts-/-Lehrer-Qualifizierungen) **eine gute Auslastung der Anlage sicherstellt**
- und dass der Vorschlag von Bürgermeister Stark, **das Bad an einem Tag allen Poinger/innen zugänglich zu machen**, unbedingt weiterverfolgt wird.

Keine Umstellung auf ein Abfallbeseitigungs-Wertmarkensystem

Der von den Fraktionen der Grünen und der SPD gestellte Prüfantrag bzgl. der Umstellung der Abfallentsorgungsgebühren in Poing von Festpreisen auf ein Wertmarkensystem wurde von der Gemeindeverwaltung detailliert geprüft und **im Ergebnis negativ eingeschätzt.** Neben geltenden Verträgen (bis Ende 2023) würden deutlich höhere Verwaltungskosten einem unsicheren Nutzen gegenüberstehen. **Wir von der FWG teilen ausdrücklich diese Beurteilung.** Konsens im Gremium war schließlich nach einer eingehenden Diskussion, den Preis für die optionale Einführung einer 40-l-Restmülltonne zu prüfen, was wir als Beschluss mitgetragen haben.



Für die FWG-Gemeinderatsfraktion
Günter Scherzl, Fraktionssprecher
guenter.scherzl@fwg-poing.de



Diesmal virtuell: Unser FWG-Treff März morgen, am Donnerstag, 4. März, ab 20.00 Uhr

Liebe Poingerinnen und Poinger,

leider lässt die Lage in der Corona-Pandemie weiterhin Präsenz-Treffen nicht zu.

Wir von der FWG bieten deshalb allen Interessierten an, dass wir virtuell miteinander zu aktuellen kommunalpolitischen Poinger Themen ins Gespräch kommen:

Am Donnerstag, den 4. März 2021, ab 20.00 Uhr, auf der Online-Video-Plattform „Zoom“.

Schicken Sie uns bei Interesse bitte eine Mail an kontakt@fwg-poing.de und Sie erhalten im Gegenzug den Zugangs-Link zu unserer virtuellen Sitzung. Alternativ können Sie zur Veranstaltung auch gerne über unsere **Facebook-Seite @fwgpoing** anmelden und den dort hinterlegten Online-Zugang verwenden.

Wir freuen uns, Sie und Euch nach der langen Zeit zumindest am Bildschirm wieder zu sehen und zu hören!



Für die FWG Poing e.V
Sabine Ebbinghaus-Guschke, Schriftführerin
http://fwg-poing.de
kontakt@fwg-poing.de
Find us on Facebook and Instagram!



Teures Schulschwimmbad

Vor vier Jahren erhielt der Gemeinderat eine erste Schätzung der Kosten des geplanten Schulschwimmbades, die sich auf 5,5 Millionen Euro belief. Im Jahr 2018 kam die Notwendigkeit hinzu, eine Mensa für die Anni-Pickert-Schule zu bauen, was zu im Jahr 2019 geschätzten Baukosten von ca. 9,1 Millionen Euro führte. Die in der zurückliegenden Gemeinderatssitzung vorgestellte aktuelle Kostenberechnung kommt einschließlich der Berücksichtigung von Risiken und der Steigerung des Baukostenindex auf rd. 15 Millionen Euro. Erwartet werden Fördermittel von ca. 4,3 Millionen Euro, so dass für die Gemeinde Kosten von rd. 10,7 Millionen Euro bleiben. Da sich die Ausführung des Projekts noch einige Jahre hinziehen wird, können – nach aller Erfahrung – weitere Kostensteigerungen nicht ausgeschlossen werden.

Wegen der vorhandenen sachlichen Zwänge – der Bau einer Mensa in den nächsten Jahren ist unumgänglich und eine gesonderte Verwirklichung von Mensa und Schwimmbad würde voraussichtlich noch weit höhere Kosten verursachen – hat der Gemeinderat trotz der Unwägbarkeiten die Fortsetzung der bisherigen Planung einstimmig beschlossen. Unklar sind auch noch die späteren laufenden Kosten des Schwimmbads. Sie werden von der Verwaltung mit jedenfalls jährlich 300.000 Euro geschätzt.

Wolfgang Spieth
Gemeinderat

Soziale Dienste und Senioren

Notrufe	
Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Giftnotruf	089 / 19240
Polizeiinspektion Poing	081 21 / 99 17-0
Gaswache	089 / 15 30 16
Weitere wichtige Rufnummern und Öffnungszeiten finden Sie auf S. 29.	

Seniorenbeauftragte der Gemeinde Poing

Informationen aus dem Seniorenbüro der Gemeinde Poing im Bürgerhaus

(bach) Seit **1. März** dürfen in Bayern neben den Friseuren auch Blumen- und Gartengeschäfte sowie einige andere Dienstleistungsbetriebe und Musikschulen wieder öffnen.

(Quelle: <https://www.bayern.de/bericht-aus-der-kabinettsitzung-vom-23-februar-2021>)

Aber trotzdem ist Vorsicht geboten und die geltenden Hygienebestimmungen müssen beachtet und eingehalten werden, um das Infektionsgeschehen so weit wie möglich einzudämmen.



Deshalb scheuen Sie sich bitte nicht, bei Versorgungsproblemen (z.B. Einkauf) mit uns Kontakt aufzunehmen. Wir suchen dann gemeinsam mit Ihnen nach individuellen Lösungsmöglichkeiten. Außerdem führen wir unser telefonisches Gesprächsangebot für Sie weiter. Sie können

gerne anrufen, wenn Sie sich einfach einmal " von der Seele reden" möchten, wie schwierig die Situation gerade für Sie ist.

Telefonisch oder per E-Mail stehen wir Ihnen zu folgenden Zeiten zur Verfügung:

Montag - Mittwoch: 08.00 – 12.30 Uhr sowie 13.30 – 16.30 Uhr
Donnerstag: 08.00 – 12.30 Uhr sowie 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 08.00 – 12.30 Uhr.

Sie können uns auch gerne auf den AB sprechen, wir rufen dann umgehend zurück.

Wir bieten Ihnen Information und Beratung zu verschiedenen Themen an, wie z. B.:

- Möglichkeiten der häuslichen Versorgung
- Pflegeversicherung
- Schwerbehindertenausweis
- Hilfsmittelversorgung
- Zuzahlungsbefreiung bei der gesetzlichen Krankenversicherung
- Unterstützungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige
- Seniorengerechte Wohnraumanpassung
- Vermittlung an weiterführende Organisationen, Fachberatungen, Einrichtungen und Dienste.

Videovortrag zu Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung

Die Betreuungsstelle im Landratsamt Ebersberg bietet am **Montag, 15. März 2021 um 19.00 Uhr** einen kostenlosen Videovortrag zum Thema „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“ an.

„Die Nachfrage für die ersten beiden Vorträge zu diesem Thema war riesengroß, darum möchten wir ein weiteres Angebot unterbreiten“, so Elfi Melbert, Leiterin der Betreuungsstelle. Wer teilnehmen möchte, schickt einfach eine E-Mail an vorsorgeberatung@lra-ebe.de. Die Teilnehmer erhalten dann zeitnah eine Einladung zur Videokonferenz. Als technische Ausstattung werden ein PC und eine Internetverbindung benötigt. Auch am Smartphone oder Tablet ist eine Teilnahme möglich, hier muss lediglich eine kostenlose APP heruntergeladen werden.

Quelle: Pressemitteilung LRA Ebersberg 22.02.2021

Ihr Team Seniorenarbeit in Poing

Kerstin Bachmann: Tel. 08121 / 99 55 78-30

Volker Sterker: Tel. 08121 / 99 55 78-20

E-Mail: senioren@poing.de

Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Poing e.V.



Ortsverein
Poing e.V.

Die AWO Poing ist für Sie von **Montag bis Freitag** unter der Telefonnummer **08121/77 19 17 zu erreichen.**

Sollte sich der Anrufbeantworter melden, hinterlassen Sie bitte Ihren Namen und Ihre Festnetznummer. Wir rufen Sie gerne zurück!

Bitte befolgen Sie auch weiterhin die Verhaltenshinweise der offiziellen Stellen.

Bleiben Sie gesund!

Peter Maier
1. Vorsitzender

Jürgen Schäpe
Stellvertr. Vorsitzender

Pflegestern Seniorenservice gGmbH



Versorgung, Betreuung und Pflege zu Hause – Ambulanter Pflegedienst der Pflegestern Seniorenservice gGmbH



Mit unserem ambulanten Pflegedienst bieten wir Ihnen alle erforderlichen Pflegeleistungen – und das kompetent durch ausgebildete Pflegefachkräfte, zuverlässig und schnell durch die örtliche Nähe. Unser Pflegedienst arbeitet sehr individuell und richtet sich ganz nach Ihren Bedürfnissen.

Es ist ein Schritt in einen neuen Lebensabschnitt und gleichermaßen eine wichtige Entscheidung zur Sicherung der Lebensqualität in Ihren eigenen 4 Wänden.

Wir sehen es als Vertrauens- und Verantwortungsaufgabe, Sie pflegen und umsorgen zu dürfen. Dabei sichern wir Ihnen zu, dass Sie in unseren Händen in jeder Phase und jedem Stadium **selbstbestimmt handeln und entscheiden**. Denn Sie wissen am besten, was Sie benötigen und wie wir Sie bestmöglich unterstützen können.

Pflege bedeutet Verantwortung. Pflege bedeutet Zuhören.

Pflege bedeutet jeden Tag besonders zu gestalten.

Wünschen Sie eine Beratung oder einen Besuchstermin?

Bitte kontaktieren Sie uns unter:

Tel.: 08121/256 299 oder

Email: pflegedienst-poing@pflgesterngmbh.de

Oder besuchen Sie uns auf unserer Homepage unter **www.pflgesterngmbh.de**

Zukunft braucht Menschlichkeit. Sozialverband

VdK Ortsverband Poing



Zu Ihrem Recht kommen – wir sind für Sie da!

Der VdK hilft seinen Mitgliedern zum Beispiel bei Rente, Behindertung und Pflege, Hartz IV usw. Sprechen Sie uns an! (Der Erwerb der Mitgliedschaft beträgt monatlich 6.00 €).

Anschrift des VdK-Ortsverbandes Poing:

VdK-Ortsverband Poing: Peter Stöckl, An der Leiten 35, 85652 Pliening-Ottersberg, Tel. 08121/ 80 750, pit_stoeckl@yahoo.de

Haben Sie Anregungen oder Wünsche zu Seniorenthemen, dann melden Sie sich bitte bei uns.

Ansprechpartner:

1.Vorsitzender: Peter Stöckl, Tel. 08121/80 750;
pit_stoeckl@yahoo.de
Stv.Vorsitzende: Eleonore Gigl, Tel. 08121/82 551;
wegigl@aol.com
Frauenbetreuerin: Bärbel Zapf, Tel. 08121/77 308;
baerbel.zapf@gmx.de
Für unsere ausländischen Mitglieder:
Peter Keegan, Tel. 08121/ 81 714; keegan@gmx.net
Für unsere berufstätigen behinderten Mitglieder:
Markus Ulrich, Tel. 08121/7607215 (ab 17.00 Uhr)

Bis auf weiteres sind leider keine persönlichen Beratungen möglich.

Die Vorstandschaft

Schule und Erwachsenenbildung



Volkshochschule Vaterstetten e.V.
Friedensstr. 5, 85586 Poing, Tel. 08106/3590-91, Fax 3590-95



Bürozeiten:

Poing: Mo + Do 9.00-12.00 Uhr, Di 17.00-19.00 Uhr
Hauptgeschäftsstelle Vaterstetten: Mo - Fr 9.00-12.00 Uhr,
Mo - Do 16.00-19.00 Uhr
Tel.: 081 06/35 90-35, Fax -16
E-mail: Service@vhs-vaterstetten.de

Nach wie vor sind aktuell nur **Online-Kurse** möglich.
Viele Kurse wurden bereits umgestellt und laufen zum Teil schon seit Beginn des lockdowns online.

Unsere aktuellen Online-Gesundheitskurse:

montags.:

18.00-19.00 Uhr: Barre (1501V)
18.30-19.30 Uhr: Zumba (1543VV)
19.20-20.00 Uhr: Stepp Aerobic (1532V)
19.30-21.00 Uhr: Yoga (1147V)

dienstags:

16.45-17.45 Uhr: Zumba (1541VV)
18.30-19.30 Uhr: Fit-Mix (1520VV)
18.30-19.45 Uhr: Yoga (1141VV)
19.30-21.00 Uhr: Kundalini Yoga (1240V)
20.00-21.30 Uhr: Yoga – Moon-Hatha (1150V) ab 18.2.
20.30-21.30 Uhr: Wirbelsäulen-/Ausgleichsgymn. (1413V)

mittwochs.:

9.00-10.00 Uhr: Wirbelsäulen- u. Ausgleichsgymn. (1410V)
18.00-19.30 Uhr: Atem und Meditation (1292FV)
19.05-20.35 Uhr: Yoga (1137VV)
19.45-21.15 Uhr: Atem und Meditation (1297FV)
20.00-21.15 Uhr: Aroha (1523V)

donnerstags:

10.00-11.30 Uhr: Yoga (1135V) ab 4.3.
18.00-19.00 Uhr: Pilates HIIT (1366)
18.30-19.15 Uhr: Pilates (1378V)
18.30-19.45 Uhr: Yoga – Moon-Hatha (1151VV)
19.30-20.15 Uhr: Rückenfit für die Frau (1448V)
19.30-21.00 Uhr: Yoga (1130V)

freitags:

8.30-9.30 Uhr: Fit-Mix (1518V)
9.00-10.00 Uhr: Wirbelsäulengymnastik (1431V)
17.15-18.45 Uhr: Yin Yoga mit Faszientraining (1227V)

samstags:

10:00-11.15 Uhr: Yoga- Sun Hatha (L1149V)

Aktuell sind folgende Poinger Sprachkurse sind auf online umgestellt:

montags:

18.15-19.45 Uhr: Italienisch B2 (7036V)
20.00-21.30 Uhr: Italienisch A2 (7034V)

dienstags:

9.00-10.30 Uhr: Italienisch von Anfang an (7030V)
10.40-12.10 Uhr: Italienisch A2 (7033V)

mittwochs:

20.00-21.30 Uhr: Japanisch von Anfang an (7072V)

Die Zugangsdaten erhalten Sie nach Anmeldung.
Bei weiteren Fragen rund um die Technik, einfach fragen. Wir helfen Ihnen gerne!

Umgestellt auf online wurde auch der neue **Literaturkreis am Freitagabend (3103V) mit Carola Blod-Reigl, 19.00-21.00 Uhr**, nächster Termin am **Fr. 26.3.**, Besprechung des Buches: Lutz Seiler, „Stern 111“

Alle Infos rund ums Thema Corona auf unserer homepage. Bleiben Sie gesund!

Für das VHS-Team
Hildegard Petschik

Hörpfade

vhs: Volkshochschule Vaterstetten e.V.



Hörpfade

„Was ist das Besondere an meiner Region?!“



**Infoabend:
29.04.2021 19:00 Uhr**

Ablauf:

1. Vorstellung des Projekts für potenzielle Interessierte, aber auch für Bürgermeister*in und weitere Kommunalpolitiker*innen, Presse.
2. Nach diesem Termin müssen sich die Teilnehmenden definitiv für den Kurs anmelden.
3. Workshop 07.05. und 08.05. „Reportertraining“ und Themenfindung mit Alexandra Hessler und Medien-coach des bayerischen Rundfunks. Wie arbeitet ein Radioreporter?
4. Workshop 03.07.2020 „Themen und Aufnahmen“ mit Alexandra Hessler. Besprechung der Konzepte/ Drehbücher zu den einzelnen Stationen und Feedback
5. „Online-Phase“ bzw. Selbständiges Arbeiten der TN zur Fertigstellung, Alexandra Hessler steht den TN „auf Zuruf“ zur Verfügung
6. Workshop „So viel Material - und nun?“ (Alexandra Hessler)
7. Fertigstellung der Endfassungen aller Audio-, Text- und Bilddateien und Übermittlung an den **BR** (Alexandra Hessler)

Anmeldung unter Kurs Nr. L0120:
www.vhs-vaterstetten.de, Tel. 0 81 06 / 35 90 35

Veranstalter: vhs-Bildungszentrum Baldhamer Str. 39, Leitung: Dr. phil. Helmut Ertel

Was ist das Besondere an meiner Region? Was zeichnet den Ort aus, an dem ich lebe? Was macht Vaterstetten und seine Umgebung unverwechselbar?

Bei unserem Hörpfad-Projekt, das am 29.4. mit einem Infoabend startet, produzieren Sie Ihren ganz persönlichen Audioguide für unsere Gemeinde. Wie echte Radioreporter recherchieren Sie, und nehmen Interviews mit Zeitzeugen und Experten auf. Sie gestalten unter Anleitung daraus verschiedene Audiobeiträge, mit denen Sie Ihre Zuhörerinnen und Zuhörer mit an ungewöhnliche Orte nehmen oder vergangene Zeiten wieder lebendig werden lassen können... Zum Abschluss präsentieren wir Ihre Hörstücke bei einem Spaziergang der interessierten Öffentlichkeit!

Die Kursleiterin Dr. Alexandra Hessler ist Kulturwissenschaftlerin und Journalistin und ist seit vielen Jahren als „Hörpfad-Referentin“ in Bayern unterwegs, wo sie schon einige „Hörpfad-Gruppen“ begleitet hat. Das Projekt „Hörpfade - Bayerische Regionen sprechen für sich“ ist eine Kooperation der Stiftung Zuhören des Bayerischen Rundfunks und des Bayerischen Volkshochschulverbands, alle Ergebnisse der mittlerweile 36 Orte und Regionen, durch die bereits Hörpfade führen, sind auf der www.klingende-landkarte.de zu hören.



vhs Volkshochschule Vaterstetten e.V.

Einigkeit und Recht und Freiheit:
Die Bonner Republik und das Grundgesetz

Do 4. März 2021
19.00 - 21.30 Uhr

gebührenfrei!

vhs Vaterstetten e.V.
Baldhamer Str. 39, 85591 Vaterstetten

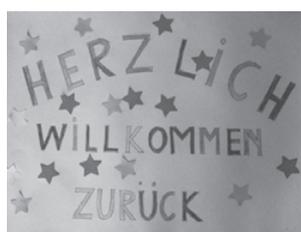
Mitteilungen für Kinder und Jugendliche

Kindertagesstätte Familienzentrum Poing e.V.
Gebrüder-Grimm-Str. 4, 85586 Poing (Haus 1)
www.kita-familienzentrum-poing.de



Tausendmal gedrückt...

...ja das hätten wir gern bei allen Kindern getan, als diese in die Kita zurückkehrten. Aber in dieser Zeit und unter diesen Umständen war uns jene Art des Empfangs natürlich leider nicht möglich. So umarmten wir mit den Augen und die Kinder strahlten zurück. Eine lange Zeit war das für viele Kinder gewesen, die sie nicht in der Kita waren. Für die meisten hat die Pause zwei Monate gedauert. Natürlich machen wir uns Gedanken darüber, wie die Kinder zurückkommen. Wird alles wieder neu sein für sie oder werden sie an Altbekanntem anknüpfen können. Daher hat es uns alle sehr gefreut zu beobachten, dass die Kinder relativ unbeeindruckt und selbstverständlich in den Kitaalltag zurückgekehrt sind. So als ob sie nie weg gewesen wären.



Unsere „Stammkunden aus der Notbetreuung“ haben die „Rückkehrer“ mit offenen Armen empfangen und herzlich begrüßt. Freude, Begeisterung und Fröhlichkeit zog wieder vermehrt in die Kita ein. Alte Freunde und Spielpartner haben sich schnell wiedergefunden. Neue Freunde wurden entdeckt. Kinder

brauchen Kinder zum Toben, Spielen, Ratschen, Erfindungen machen und um neue Wege entdecken. Nach wochenlangem Zusammensein mit der Familie wollen auch jüngere Kinder wieder anderen Kindern begegnen. Sie wollen sich über Erlebtes austauschen und auch Gefühle und Erfahrungen mit Bezugspersonen außerhalb

der eigenen Familie teilen. Und nicht zuletzt haben wir gestaunt, wie manche Kinder gewachsen sind. Gerade die Hortkinder behaupten nun sehr selbstbewusst, dass sie schon so groß sind wie ihre Erzieher und freuen sich dann über die gespielte Empörung der Erwachsenen, die natürlich wieder das Gegenteil behaupten. Wir freuen uns alle, auf das Stück „fast Normalität“, welches uns nun hoffentlich länger erhalten bleibt.

Aneta Stelmach für das Redaktionsteam KiTa FAZ

AWO Jakl-Geißel-Kinderhort



Anmeldungen im Kinderhort

Da unser Besuchertag am **Freitag, den 05.03.2021 leider ausfällt**, können Sie für das Hortjahr 2021/2022 das Voranmeldeformular auf unserer Homepage www.awo-kv-ebe.de/hp abrufen.

Hier können Sie sich auch bereits über unseren Hort informieren, die Räumlichkeiten anschauen und einen Tag im Hort erleben.

Alle Familien, die eine Voranmeldung bei uns abgeben oder bereits abgegeben haben, erhalten von uns zeitnah weitere Informationen.

Für Fragen und Interesse stehen wir gerne unter der Telefonnummer 08121/76 365 zur Verfügung.

Karin Maier
Hortleiterin

Ein bunter Strauß voller Ideen



Endlich kommt er, der Frühling. Es wird langsam wieder wärmer und der Winter, der dieses Jahr von Vielen noch intensiver als sonst gefühlt wurde, neigt sich seinem Ende zu. Unsere Kinder finden schon die ersten Vorböden des Frühlings beim Spielen im Garten und auch in unserem Team sprossen in den letzten Wochen die Ideen wie ein schöner, bunter Blumenstrauß.

Die Mitarbeiter*innen des bilingualen Kinderhauses Little Feet – big steps nutzten die Phase der Notbetreuung unter anderem dafür, den konzeptuellen Schwerpunkt „Sprache“ der Einrichtung genauer unter die Lupe zu nehmen. Jeder bekam Zeit, um seinen eigenen Blick auf den Schwerpunkt darzustellen, ihn zu schärfen und dessen pädagogische Umsetzung gezielt zu reflektieren. So entstanden viele Plakate, die nicht nur wiedergaben, wie vielfältig „Sprache“ bereits in unserem Haus – nicht nur wegen des bilingualen Ansatzes - umgesetzt wird. Ebenso zeigte sich die vorhandene Vielfalt in unserem Team, das unterschiedliche Herangehen jedes Einzelnen an das Thema, die Liebe zum Beruf, die Motivation für unseren Schwerpunkt und die vorhandene, interkulturell geprägte Erfahrung mit und um das Themenfeld „Sprache“. In einem Zoom-Meeting stellten sich die Kolleg*innen schließlich ihre Plakate gegenseitig vor und reflektierten, an welchen Stellen jeder für sich den konzeptuellen Schwerpunkt in unserem Haus als umgesetzt empfindet und auf welche Bereiche in nächster Zeit der Fokus gelegt werden könnte.



Unser Personalzimmer zielt nun eine wunderschöne Ideen-Wand, von der sich das Team inspirieren lassen kann, um den pädagogischen Arbeitsalltag mit Blick auf den Schwerpunkt „Sprache“ für alle Beteiligten mit wertvollen Ideen und vielfältigen Impulsen immer wieder aufs Neue interessant, spannend und kreativ zu gestalten.

Maria Hodes
Zusätzliche Fachkraft „Sprach-Kitas“

Jugendreferat/Jugendzentrum

Kinderbetreuung in Poing; Tage der offenen Türen 2021

Terminänderungen!

Liebe Eltern,

(cff) bitte beachten Sie, dass sich aufgrund der aktuellen Schließungen eventuell Terminänderungen für die Tage der offenen Türen in den Einrichtungen ergeben.

Die aktualisierten Termine und Hygienemaßnahmen vor Ort können Sie der Gemeinde-Homepage www.poing.de entnehmen sowie auf den jeweiligen Internetseiten der Kitas.

Kolping



Mittagsbetreuung für Grundschüler



Anmeldung zur Mittagsbetreuung für das Schuljahr 2021/2022

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

aufgrund der diesjährigen Situation findet unser Anmeldetag am Dienstag, den 23.03.2021 nicht in den Einrichtungen statt. Wir bitten Sie die auf unserer Homepage (www.kolpingpoing.de) eingestellte „Anmeldung Mittagsbetreuung Schuljahr 2021/2022“ auszudrucken, auszufüllen und zu unterschreiben. Wir benötigen die Originalunterschrift und bitten Sie daher das vollständig ausgefüllte Anmeldeformular, per Post oder Einwurf in der Friedensstr. 1, 85586 Poing zu schicken/einzuwerfen.

Frist für die Abgabe der Anmeldung ist bis einschließlich 27.03.2021

Bei verwaltungstechnischen Fragen können Sie sich gerne telefonisch unter 08121/7709023 zu unseren Geschäftszeiten oder per Email (kolpingmittagsbetreuung@online.de) an uns wenden. Bei pädagogischen Fragen wenden Sie sich gerne an unsere Mitarbeiter vor Ort am **23.03.2021 von 09:00h-11:00h**.

Mittagsbetreuung Anni-Pickert-Grundschule Tel.: 08121/255821
Mittagsbetreuung Bergfeld-Grundschule Tel.: 08121/22390-25
Mittagsbetreuung Karl-Sittler-Grundschule Tel.: 08121/99975-23

Für das Team der Mittagsbetreuung
Claudia Demmel und Verena Vilgertshofer
Geschäftsleitung und stellvertr. Geschäftsleitung

Vereinsnachrichten



Veranstaltungstermine

Poinger Wochenmarkt

Jeden Freitag von 10 bis 17 Uhr am Marktplatz – neue Ortsmitte. „Hier gibt's Frische ganz persönlich“. Der Wochenmarkt zeichnet sich durch ein umfangreiches Angebot an frischer Ware und Qualität aus. Das Sortiment reicht von Obst, Gemüse, Fleisch, Wurst, Käse, Geflügel, Eier, Brot- und Backwaren, mediterrane Spezialitäten, Imbiss, Getränke, Honig, alles auch in BIO-Qualität (ab 13 Uhr) sowie andere Warenangebote wie Textilien etc.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Neues vom Poinger Wochenmarkt:

Am **Freitag, den 05. März** kommt mit dem Winzergut Prabatsch-Aichinger österreichischer Wein auf den Markt: **G`mischer Satz, Grüner Veltliner mal 3, Sparkling, Rose und Marillen Marmelade. Kommen Sie vorbei und finden Sie Ihren Lieblingswein – ein Genuss im Frühling!**



Wer freitags zwischen 10 und 17.00 Uhr durch den Markt geht, kann sich über ein umfangreiches Angebot vieler Markthändler freuen: Frisches Obst und Gemüse, Brot- und Backwaren, Käsespezialitäten, Fleisch, Wurst, Geflügel, Eier, Honig, mediterrane Spezialitäten, frische Pasta, Essig, Öle und

gebrannte Mandeln.

Da macht das Einkaufen am Wochenmarkt doppelt Spaß. Denn diese Produkte sind an Regionalität und Frische nicht zu überbieten. Nach dem Motto: Hier gibt's Frische ganz persönlich.

Eva-Maria Kamrad, Deutsche Marktgilde eG

Aktuell finden keine Veranstaltungen statt.

Vereinskartell Poing e. V.



Herzlich willkommen Markus Hollerith



Liebe Poinger Vereine, liebe Poingerinnen und Poinger,

am letzten Donnerstag durfte ich unseren bisherigen Lagerverwalter, Herrn Christian Mahler, nach einer Dienstzeit von 2,5 Jahren ver-

abschieden. Lieber Christian, recht herzlichen Dank, für die super Lagerverwaltung über die Jahre und Danke für Dein Engagement.

Wir wünschen Dir weiterhin alles Gute und Gesundheit und hoffen, dass Dir in der nächsten Zeit nicht langweilig wird.

Begrüßen darf ich unseren neuen Mitarbeiter, Herrn Markus Hollerith. Er wird ab sofort die Lagerverwaltung am gleichen Ort übernehmen und ist ab jetzt für die Bestellungen und Reservierungen der vereinseigenen Verleihgegenstände zuständig.

Die Kontaktdaten des Vereinskartells lauten wie folgt:
 Mobiltelefon: 0151/61 97 99 59
 E-Mail: markushollerith@gmx.de

Herzlich willkommen, lieber Markus, in unseren Reihen.

Reinhard Tonollo
 1. Vorsitzender
 2. Bürgermeister

Folgende Vereinsgegenstände sind für Vereine und Privatpersonen ausleihbar:

- Toilettenwagen
- Spülmobil
- Veranstaltungsgeschirr incl. Besteck
- Festtagsbesteck
- Beamer/Leinwand
- Pavillons
- Kuchentheke
- Industriekaffeemaschine

Familienzentrum Poing e.V.

Bürozeiten: Mo. 9-12 Uhr, Do. 17-19 Uhr im Büro in der Bürgerstraße 1, Tel. 71 771,
 www.familienzentrum-poing.de, info@familienzentrum-poing.de

Bürozeiten der Kindertagesstätte

Mo. - Fr. von 9 - 13 Uhr unter Tel. 25 07 07-0 oder per E-Mail: info@kita-familienzentrum-poing.de.

Weitere Informationen unter www.kita-familienzentrum-poing.de.



Familienzentrum
Poing e.V.

Derzeit geschlossen

Das Familienzentrum bleibt aufgrund der Anordnung der Bayerischen Staatsregierung bis auf weiteres geschlossen.

Unsere Online-Angebote

Nähtreff online



Familienzentrum
Poing e.V.

- ❖ Wir haben Spaß am Nähen und lassen uns davon auch nicht abhalten
- ❖ Wir starten daher einen Online-Nähtreff
- ❖ Wichtig: dies ist kein Nähkurs! - dafür ist er kostenlos

Für das Treffen gilt:

- ❖ Jede/Jeder näht, was sie/er möchte
- ❖ außerdem plaudern wir, helfen uns bei Problemen und - ganz wichtig: zeigen unsere Fortschritte

Was ihr braucht:

- ❖ einen internetfähigen PC/Laptop/Tablet/Smartphone mit Kamera in der Nähe eures Nähplatzes
- ❖ euer übliches Nähzeug
- ❖ ein ruhiges Plätzchen, an dem euch für ca. 1,5 Stunden niemand stört

Maximal 12 Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Wann: ab Montag, 15. März 2021 um 19.30 Uhr
Wo: Online zuhause
Infos/Anmeldung per E-Mail an Ilonka Harz: iharz@mailbox.org

Bei entsprechendem Interesse gibt es Folgetermine

Online-Ballettunterricht

Derzeit findet der Ballettunterricht online mittels ZOOM statt. Eltern, deren Kinder bereits im Ballettunterricht angemeldet sind, erhalten den Link automatisch per E-Mail. Neu Interessierte können sich unter info@familienzentrum-poing.de im Familienzentrum melden.

Brigitte Schmidt
 Ressort Öffentlichkeitsarbeit

Bund der Selbständigen (BDS) Gewerbeverband Poing



Verlängerung der bayerischen Corona-Hilfsmaßnahmen

Das Corona-Infektionsgeschehen stellt für die bayerische Wirtschaft absehbar über die Jahresmitte hinaus eine enorme Belastung dar. Das Unterstützungsinstrumentarium der LfA Förderbank Bayern und der Bayernfonds werden von der bayerischen Wirtschaft gut angenommen und auch weiterhin benötigt. Deshalb hat der Ministerrat nun beschlossen, dass die bayerischen Corona-Hilfsmaßnahmen verlängert und ausgebaut werden. Die Instrumente der LfA, die Risikoentlastungen des Freistaats Bayern zu Gunsten der LfA und der Bayernfonds werden bis Ende 2021 verlängert. Ein Teil der Unterstützungsmaßnahmen wird zudem durch Anhebung des Höchstbetrags für Kleinbeihilfen von 800.000 Euro auf 1,8 Millionen Euro an den Finanzierungsbedarf betroffener Unternehmen und Organisationen angepasst.

BDS Bayern fordert Abschlagszahlungen innerhalb von 48 Stunden

Die Lage in den geschlossenen Unternehmen ist ernst – das sollte mittlerweile jeder begriffen haben. Liquide Mittel versiegen immer mehr oder sind bei vielen bereits gänzlich aufgebraucht. Der Staat steht jetzt in der Pflicht, die großzügig angekündigten Mittel endlich an die Unternehmen auszuzahlen, sonst droht eine verheerende Insolvenzelle. Viele Unternehmen konnten seit fast einem Jahr keine richtigen Umsätze erwirtschaften und die privaten Rücklagen sind aufgebraucht. Aus diesem Grund müssen Abschlagszahlungen künftig innerhalb von 48 Stunden erfolgen.

„Die Überbrückungshilfe III ist in der aktuellen Ausgestaltung gut, viele Kostenstellen können als Fixkosten angerechnet werden. Hier sind jetzt sehr viele Kernforderungen unseres Verbandes erfüllt worden, die bereits bei der Überbrückungshilfe II dringend notwendig gewesen wären. Auch der fiktive Unternehmerlohn erhält endlich Einzug in die Hilfen – überfällig!“, so die Präsidentin des Bund der Selbständigen – Gewerbeverband Bayern e.V., Gabriele Sehorz.

Sehorz ergänzte jedoch: „Auch die blumigste Hilfe versagt, wenn sie nicht fließt. Sobald der Antrag gestellt wurde, muss die Auszahlung der Abschlagszahlung **innerhalb von 48 Stunden erfolgen** – das ist keine Wohltätigkeit, sondern eine dringend notwendige Pflicht der politisch Verantwortlichen, um die Gefahr einer drohenden Insolvenzelle zu mindern. Auch hier müssen wir zügig „vor die Welle“ kommen!“

Stichproben und längere Prüfungen sind bei der Abschlagszahlung nicht notwendig, da „diese in der Regel bereits durch einen prüfenden Dritten, wie Steuerberater oder Wirtschaftsprüfer, beantragt werden“, so Sehorz. „Es muss endlich ohne schuldhaftes Zögern gehandelt werden!“ appelliert Sehorz und fordert schließlich: „Für die erfolgreiche Umsetzung der Wirtschaftshilfen ist es unabdingbar, dass den Unternehmen ein fester Stichtag genannt wird, an dem spätestens der gesamte Betrag auf dem Konto ist. Denn nur so kann der Unternehmer Zwischenfinanzierungen planen und koordinieren. Wenn das nicht passiert, sehen wir bald keine Chancen mehr für geschlossene Unternehmen, sich je wieder wirtschaftlich zu erholen!“

Günter Furtner
 Vorstandsmitglied GV Poing

Poinger Auto-Teiler-Initiative e.V.



Kosten beim Carsharing

Bei uns kostet der Kilometer 0,34 Euro für die ersten 100 km einer Fahrt und 0,30 Euro ab dem 101. Kilometer. Hinzu kommen 0,10 Euro für die angefangene Viertelstunde.

Allerdings muss man bei uns Mitglied werden. Dafür kommen ein Monatsbeitrag von 10 Euro, eine Aufnahmegebühr von 50 Euro und eine Einlage von 350 Euro hinzu. Die Einlage bekommt man jedoch beim Austritt wieder zurück.

Und wenn man sich nicht sicher ist, ob Carsharing das Richtige ist? Dafür haben wir eine kostenlose dreimonatige Schnuppermitgliedschaft. Beiträge, Aufnahmegebühr und Einlage werden erst danach fällig, wenn man dabei bleiben will. Kündigt man dagegen in diesen 3 Monaten, so zahlt man lediglich für seine Fahrten, und das war es. Informationen zum Carsharing in Poing gibt es bei Yvonne Großmann, Tel. 0179/2344876, E-Mail yvonne@d-grossmann.com. Für Bilder unserer Fahrzeuge sowie eine genaue Erklärung des Carsharingsystems per Video besuchen Sie bitte unsere Homepage: www.carsharing-poing.de.

Respekt @ Poing



Respekt @ Poing

Respekt@Poing zeigt Flagge

Letzte Woche verlegten die Corona-Leugner ihre Donnerstags-Demo vom üblichen Veranstaltungsort zum Parkplatz vor der Dreifachhalle, denn dort tagte an diesem Abend der Poinger Gemeinderat. Respekt@Poing nahm diesen „Umzug“ zum Anlass, sich mit einem kurzen, aber deutlichen Statement gegen rechtes Gedankengut und Antisemitismus öffentlich zu positionieren. An der Kreuzung Plieningener Straße/Am Hanselbrunn hissten wir ein entsprechendes Banner.



Das Banner der Respekt@Poing-Gruppe erregte einige Aufmerksamkeit. (Foto: Christina P. Tarnikas)

Wir möchten noch einmal auf eine Veranstaltung hinweisen, bei der Respekt@Poing Kooperationspartner sein darf. Sie richtet sich gezielt an junge Leute. Unter dem Titel „Word Up – Rap & Poetry gegen Rassismus und Diskriminierung“ bietet der Kreisjugendring Ebersberg mehrere kostenlose Online-Workshops an. Die ersten beiden wurden bereits mit Erfolg an den beiden vergangenen Wochenenden durchgeführt, am 12. - 14. März findet nun der letzte der drei Workshops statt.

Der bekannte Rapper und Poetry-Slammer Achim Seger – Künstlername Waseem – steht dabei den Jugendlichen mit Rat und Tat zur Seite und zeigt ihnen, wie sie am besten ihre eigenen Texte zu Gehör bringen können. Den krönenden Abschluss der Workshops soll ein gemeinsames Wochenende im Jugendkulturhaus „Route 66“ in Haar bilden, bei dem mit professioneller Technik die Rap-Texte und Poetry Slams aufgezeichnet werden. Es ist für den 19. - 20. März im Rahmen der „Internationalen Wochen gegen Rassismus“ geplant. Die Veranstalter hoffen, dass die Corona-Lage bis dahin eine Präsenzveranstaltung zulässt. Sonst wird man eine andere Lösung finden.

Anmeldung per Mail an: Leonhard.martz@kjr-ebe.de Weitere Infos zur Veranstaltung gibt's beim Kreisjugendring Ebersberg <https://www.kjr-ebe.de/veranstaltungen/word-up-rap-und-poetry-gegen-rassismus-und-diskriminierung/>

Für die AG Respekt@Poing
Christina P. Tarnikas, Sprecherin

www.facebook.com/respektinpoing
www.instagram.com/respektinpoing/

Verein für Gartenbau und Landespflege Poing-Angelbrechting



Obstbaumschnitt

Der März ist der ideale Zeitpunkt für einen fachgerechten Obstbaumschnitt. Bei frostfreiem und trockenem Wetter werden die Obstbäume ausgelichtet, nicht verstümmelt. Walnuss und Süßkirschen zu einem anderen Zeitpunkt!

Es findet heuer kein allgemeiner, organisierter Schnittkurs statt.

An alle Hobbywinzer, Weinreben umgehend schneiden. Die Triebe werden auf ein kurzes Triebstück mit 2 Augen zurückgeschnitten möglichst Stamm nah.

Frühjahrsversammlung

Wie auch 2020 kann auch heuer die obligatorische Frühjahrsversammlung nicht stattfinden. Sobald sich an der Situation was ändert geben wir baldmöglichst Bescheid.

Vereinsausflug

2020 war der Vereinsausflug zur Landesgartenschau geplant und organisiert konnte aber nicht eingehalten werden. Wir hoffen dass es 2021 die Gartenschau gibt und wir den Vereinsausflug durchführen können.

Bleibt gesund.

1. Vorstand
Josef Obermeier

Musik



Musikkapelle Poing e.V.



Hornklänge



Waldhorn aus der Nähe (Foto: Franziska Ommer)

Liebe Leserinnen und Leser,

diese Woche wollen wir Ihnen ein klanglich einzigartiges Instrument vorstellen. Obwohl es ein Blechblasinstrument ist, klingt es wärmer und weicher als zum Beispiel die Trompete. Die Rede ist vom Horn,

oder Waldhorn, das 2015 zum Instrument des Jahres gewählt wurde. Sein besonderer Klang stellt eine Verbindung zwischen den Blech- und Holzbläsern dar und kann sich sehr gut in die verschiedenen Instrumentengruppen einpassen. Vor allem durch seinen großen Tonumfang können unsere Hornisten mal hier und mal dort mitspielen. Oftmals sind sie beim Nachschlag im Tiefblech dabei, aber auch ein Solo in höherer Lage übernehmen sie problemlos. Wird es allerdings zu hoch, kann das Horn scherzhaft schon mal als „Glücksspirale“ bezeichnet werden. Wussten Sie außerdem, dass das Horn oft als göttliches Instrument bezeichnet wird? Der Musiker bläst hinein, aber Gott alleine weiß, was herauskommt.

Das lässt einen bereits erahnen, dass das Horn nicht gerade zu den einfachsten Instrumenten zählt. Besonders in hohen Tonlagen braucht es einige Übung, dieser „Glücksspirale“ die richtigen Töne und vor allem die richtige Intonation zu entlocken. Gut, dass wir da geübte Musiker in unseren Reihen haben!

Obwohl es so handlich wirkt, hat das Horn eine Rohrlänge von um die 370 cm. Da legt die Luft eine ordentliche Strecke im Instrument zurück. Der Schallbecher am Ende hat dann einen Durchmesser von etwa 30 cm. Was hierbei auffällt ist, dass Hornisten ihr Instrument normalerweise mit der rechten Hand im Schallbecher stützen. Auch das trägt zum einzigartigen Klang bei, macht aber die Intonation nochmal etwas schwieriger.

Sie sehen also, das Horn sollte mit seinem besonderen Klang in keinem Orchester und keiner Musikkapelle fehlen. Was für ein Glück, dass wir da unsere Hornisten haben, die so viel Spaß und Freude an diesem Instrument haben und uns mit ihren Hornklängen verzaubern können!

Mit musikalischen Grüßen und bleiben sie gesund und munter!

Für die Musikkapelle Poing e.V.

Melanie Michels, 2. Schriftführerin

E-Mail: www.musikkapelle-poing.de

Find us on Facebook!

Follow us on Instagram @musikkapellepoing

Musikschule Vaterstetten



Musikschule Vaterstetten auch in Zeiten von Corona aktiv!

Den Musikschullehrkräften ist es seit Mitte Dezember leider nicht mehr möglich, die mehr als 1.500 Schülerinnen und Schüler in Präsenzform zu unterrichten und davon betroffen sind auch die vielen Vorschulangebote in den Kitas der Gemeinden.

Um aber den Kontakt und die Regelmäßigkeit des Musizierens zu erhalten und die Schüler nach Kräften zu fördern, haben die Musiklehrer rasch auf digitalen Ersatzunterricht umgesattelt und betreuen ihre Schüler via ZOOM, Skype und anderen digitalen Wegen. Das kann sicher kein vollwertiger Ersatz für den lieb gewonnenen Präsenzunterricht und die persönliche Begegnung sein, es ist aber besser als nichts und sogar Wettbewerbsteilnahmen bei Jugend Musiziert werden so vorbereitet.

„Wir freuen uns über nichts mehr, als hoffentlich bald wieder Unterricht, Konzerte und Ensembleproben in Live-Form durchführen zu können.“, so Bernd Kölmel, der Leiter der Musikschule, der den Eltern und den Schülern gleichermaßen Respekt zollt und dankbar ist für den großen Rückhalt in der Musikschulfamilie.

„Wir schaffen das gemeinsam!“ ist die Devise und so bietet die Musikschule im März neben zwei Livestreams aus dem Konzertsaal der Musikschule, Mitmachangebote über den eigens eingerichteten YouTube Kanal und vermittelt auch gerne und jederzeit Online Schnupper- und Kennenlernstunden in allen Bereichen des Musikschulangebotes.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte jederzeit per Mail an die Musikschule Vaterstetten: service@musikschule-vaterstetten.de oder rufen uns an 08106 / 9 95 49 30.

Livestreams:

Am **Dienstag, den 16.03.2021 um 19 Uhr** gestaltet die junge Geigerin Mirjam Sendtner, die seit 2018 in der Musikschule Vaterstetten unterrichtet, mit Kollegen aus der Musikschule diesen Livestream.

Am **Freitag, den 26.03.2021 um 18 Uhr** findet ein Kammermusik-Konzert der besonderen Art im Konzertsaal der Musikschule statt. Musiker der Bayerischen Staatsoper treffen Lehrkräfte der Musikschule und musizieren gemeinsam das berühmte Klavierquintett von W. A. Mozart! Die Idee dazu kam von Gottfried Sirotek, dem ehemaligen Oboisten an der Oper in München. Zusammen mit Kollegen und Martina Hussmann (Klavier) und Eduardo Pirozzi (Waldhorn) aus der Musikschule gestaltet Sirotek diesen Livestream und sieht dies als Beitrag zum Kulturleben in der Region und will zeigen: „Die Kultur lebt!“

Weitere Informationen gibt es auf der Homepage der Schule: www.musikschule-vaterstetten.de.

Bernd Kölmel, Geschäftsführer Musikschule Vaterstetten

Sportnachrichten



Sportkegelklub 98 Poing



Videokonferenzen gehen weiter

Der großartige Erfolg unserer Videokonferenzen sorgt dafür, dass diese weiter fortgesetzt werden. Dabei wird den Mitgliedern auch viel aus der Vergangenheit durch Bild und Videobeiträge, Fernsehberichte und Erzählungen nähergebracht. Einige Dinge sind manchen Mitgliedern völlig unbekannt bzw. so manche Geschichte und Anekdote am Rand des Geschehens ist äußerst interessant. Bei der nächsten Videokonferenz geht es u.a. um den Sieg beim NBC Pokal in Apatin/Serbien 2018. Hier werden auch Film- und Bildbeiträge gezeigt, die bisher unbekannt waren.

Das Vereinsleben unter dem Motto „gemeinsam und nicht einsam“ findet guten Anklang, Der DKBC bietet ebenfalls Fitnesskonferenzen an und die werden gut angenommen. Leider ist Bayern und auch der Münchner Kegelverein völlig ohne Aktivität. Das ist schade und gerade in Krisenzeiten wäre so manches Signal vom Verband in vielerlei Hinsicht notwendig.

Beiträge in sozialen Medien

Losgelöst von den Videokonferenzen berichten wir auch in Facebook über die Vergangenheit und Gegenwart. Unzählige kleine Filme und Fernsehbeiträge machen viel Spaß und bereiten Freude. Nur so können wir die Zeit bis zum Neustart auf den Kegelbahnen „überstehen“.



Team in Apatin nach dem Halbfinale

Kontaktaufnahme

Wir sind über den 1. Vorstand Herrn Erwin Zimmermann zimmermann.skk98@gmail.com erreichbar. Wer Fragen hat oder Anregungen geben möchte kann sich jederzeit melden. Tel.: 08121/81 931
Wir spielen im Sportpark Poing. Zuschauer sind jederzeit herzlich willkommen. Komm zu uns und lerne den „umwerfenden Sport“ im „fun-tastischen“ SKK 98 Poing.

Erwin Zimmermann

Sportkegelklub 98 Poing Jugendabteilung



Nachwuchs leidet

Unsere Jugendlichen sehnen sich wie die Aktiven nach Trainingsmöglichkeiten. Auch Neuanfragen erreichen uns. Das ist erfreulich, auch wenn wir derzeit keine Zusagen für den Augenblick machen können. Geduld ist weiter gefragt.



Unsere Sieger

Jugendliche, die diesen schönen Sport nach Corona ausüben oder einfach einmal testen wollen sind jederzeit herzlich willkommen. Training immer Freitag von 14-16.30 Uhr.
Euer SKK 98 Poing

TSV Poing



Brasilianisches Feuer beim TSV Poing

Maria do Socorro Henrique Rabelo Schatzl übernimmt zum 01.03.21 die Sparten „Zumba & Tanzen“, „Fitness“ und die Abteilung „Kindersportschule“

Was für ein toller Name und was für eine sportbegeisterte Frau. Aber wer ist Maria Schatzl?



Marias Antwort:

Ich bin seit über 7 Jahren beim TSV als Trainerin tätig.

Mit meinen umfangreichen Qualifizierungen:

- Übungsleiter C in Breitensport
- Übungsleiter B im Elementarbereich
- inaktiv: Trainer für Zumba Fitness, Zumba Gold, Zumba Kids
- ausgebildete OGTS-Koordinatorin

kann ich ein sehr großes Leistungsspektrum anbieten und abdecken.

Mir macht der Umgang mit Menschen sehr viel Freude. Ich liebe neue Herausforderungen und es macht mir riesigen Spaß, dies mit Anderen zu teilen bzw. Andere zu ermutigen, selbst neue Herausforderungen anzugehen und nicht aufzugeben.

Bereits seit gut zwei Jahren bin ich als stellvertretende Abteilungsleiterin für die Kindersportschule aktiv und werde mein Bestes geben, euch als Abteilungsleiterin weiterhin so gut zur Seite zu stehen.

Auf meine neuen Aufgabengebiete aus der Gymnastikabteilung, die Sparten „Zumba & Tanzen“ sowie „Fitness“, bin ich schon sehr gespannt. Da dies gerade am Anfang ein gutes Stück Arbeit ist, bitte ich euch um etwas Geduld, falls mal nicht alles glatt laufen sollte.

Alles in allem kann ich es jetzt schon kaum erwarten, endlich loslegen zu dürfen.

Erreichen könnt ihr mich ab sofort jeweils unter
kindersportschule@tsv-poing.eu
zumba-tanzen@tsv-poing.eu
fitness@tsv-poing.eu

Bis hoffentlich bald.

Eure Maria Schatzl

Kirchliche Nachrichten



St. M. KATH. PFARRAMT ST. MICHAEL

Schulstr. 36, Tel. 08121/81343, Fax 08121/78613
E-Mail: St-Michael.Poing@ebmuc.de

E-Mail: St-Michael.Poing@ebmuc.de
Homepage: www.st-michael-poing.de
Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr.: 08:30 – 11:30 Uhr
Do.: 15:00 – 17:00 Uhr

Gottesdienste

Sa., 06.03.	15:00	Kreuzweg (St. M)
	19:00	Hl. Messe (PRM)
So., 07.03.	3. Fastensonntag	
	9:00	Hl. Messe (St. M)
	10:30	Hl. Messe für die Pfarrei (PRM)
	10:30	Hl. Messe [kroatisch] (St. M)
	12:15	Hl. Messe [kroatisch] (PRM)
Di., 09.03.	08:00	Hl. Messe (St. M)
Mi., 10.03.	08:00	Hl. Messe (St. M)
Do., 11.03.	19:00	Hl. Messe (PRM)
Fr., 12.03.	08:00	Hl. Messe (St. M)
	15:00	Stille Anbetung (St. M)
	18:00	Kreuzweg (PRM)
Sa., 13.03.	18:00	Fatima-Rosenkranz
	19:00	Hl. Messe (PRM)
	21:00	Firmlingsnacht der Lichter (PRM)
So., 14.03.	4. Fastensonntag	
	9:00	Hl. Messe (St. M)
	10:30	Hl. Messe für die Pfarrei (PRM)
	10:30	Hl. Messe [kroatisch] (St. M)
	12:15	Hl. Messe [kroatisch] (PRM)
	16:00	Hl. Messe für Erstkommunionkinder und ihre Familien (PRM)

Beichtgelegenheiten

sind nach Terminvereinbarung jederzeit gegeben.

Kollekten

01.-07.03.: Caritas-Haussammlung

07.03.: für unsere Pfarrei
14.03.: für unsere Pfarrei

Nachrichten

Kreuzwegandachten

In der Fastenzeit beten wir an folgenden Tagen den Kreuzweg:
Sa., 06.03., 15:00 Uhr: St. Michael
Fr., 12.03., 18:00 Uhr: P. Rupert Mayer
Sa., 20.03., 15:00 Uhr: St. Michael
Fr., 26.03., 18:00 Uhr: P. Rupert Mayer

Soli-Brot - Misereor-Aktion des KDFB

Am So., **07.03.2021** bietet der KDFB vor dem Gottesdienst um 9:00 Uhr in St. Michael die Soli-Brote an.
Nähere Informationen im Beitrag des KDFB im Gemeindeblatt.

Firmung 2021

Im Rahmen der Firmvorbereitung findet am **Sa., 13.03.2021 um 21:00 Uhr** die Nacht der Lichter in der Pfarrkirche Sel. P. Rupert Mayer statt (Pflichttermin!).

An diesem Termin werden die Platzkarten für die Firmung an die Firmlinge ausgegeben.

† Gottes Segen Ihnen allen!

Ihr Philipp Werner, Pfr.

Kolping



Impulse in der Fastenzeit

Während der Fastenzeit bieten wir tägliche „Impulse in der Fastenzeit“ online an. Wir senden jeden Morgen kurze Gedanken, Impulse, Zitate oder ein Bild, welche zum Nachdenken anregen sollen. Die Impulse werden entweder via Mail oder Telegram (ein Messenger) verteilt. Weitere Informationen zur Anmeldung gibt es unter kolping-poing.de
Wir wünschen allen eine bewusste Fastenzeit und weiterhin Gesundheit.

*Thomas Stiegler
Kolpingfamilie Poing*

Kath. Deutscher Frauenbund Zweigverein Poing



Morgenlob in der Fastenzeit

Immer montags um 9 Uhr in St. Michael.

Soli-Brot Aktion



Soli Brot – Backen. Teilen. Gutes tun.

Jeden Tag satt werden: Für viele Menschen weltweit ist dies unerfüllbarer Wunsch. Millionen Kinder, Frauen und Männer leiden an Hunger und Mangelernährung. Mit dem Kauf von Soli-Brotten helfen Sie.

Wir vom Frauenbund haben uns entschieden, bei dieser Aktion des MISEREOR Hilfswerkes mitzuhelfen.

Am Sonntag, **07.03.2021** bieten wir **nochmal vor dem 9 Uhr Gottesdienst in St. Michael** die Soli-Brote an.

Die Brote werden im Brotbackofen der Fam. Feist in Angelbrechting gebacken.

Die Pfundweckerl verkaufen wir **zu je 4 €**. Von jedem verkauften Soli-Brot geht ein Spendenanteil an die Armen in Afrika, Asien und Lateinamerika.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns helfen, diese Aktion von MISEREOR zu unterstützen.

Renate Falterer für das Frauenbund-Team

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Poing

Gebr.-Asam-Str. 6, Tel. 971736, Fax 971654,
E-Mail pfarramt.poing@elkb.de

Pfarrer Simonsen, michael.simonsen@elkb.de, Tel.: 429708

PfarrerIn Thein, johanna.thein@elkb.de, **ab 18.2. im Mutterschutz!**

Pfarrer Dr. Busch, roger.busch@elkb.de, Tel.: 01779147355

Pfarrassistenz Frau Göttmann: Mo + Mi + Fr 9-12 Uhr. Bitte hinterlassen Sie uns eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter, wenn Sie uns nicht erreichen.

Kirchenmusikerin: Christiane Iwainski, Tel.: 08122 – 40347

Poinger Tafel: mittwochs um 10 Uhr im Untergeschoss

Weltladen: mittwochs, 17:30 Uhr und sonntags nach dem Gottesdienst geöffnet

Gottesdienst

Sonntag, 7.3., 10 Uhr, Christuskirche mit Pfarrer Simonsen. Wir bitten um Anmeldung, die auch vor Ort in der Kirche stattfinden kann und nicht zwingend im Vorfeld erfolgen muss.

Ehrenamtlichen-Dankgottesdienst

Sonntag, 14.3., 10 Uhr, Christuskirche mit Pfarrer Simonsen. Auch wenn wir noch nicht feiern können wie in vergangenen Jahren – fühlen Sie sich herzlich eingeladen zu unserem Dank-Gottesdienst für alle Ehrenamtlichen. Bitte melden Sie sich im Pfarramt an!

Gemeinde-Magazin

Wir haben beschlossen, zum Verteil-System zurückzukehren, also aufgepasst, liebe ehrenamtliche Gemeinde-Magazin-Verteiler*Innen: ab Mittwoch, 17.3., können die neuen Magazine zum Verteilen abgeholt werden. Es wäre schön, wenn sich das Team um 9 Uhr im Gemeindesaal trifft. Danke im Voraus!

Wochenspruch

„Wer die Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes.“ (Lk 9, 62)

Folgenreiche Entscheidungen

„Der Einsatz ist hoch“, heißt es nicht nur im Glücksspiel. Manche Entscheidungen im Leben verlangen uns viel ab: Kraft und Energie, Geld und Geduld, Tränen, manchmal auch Trennungen.

Und trotzdem würden wir uns wieder genauso entscheiden. Weil es rückblickend richtig war, weil uns die Erfahrung reicher gemacht hat. Auch bei Jesus ist der Einsatz hoch, das zeigt der Sonntag Okuli. Der Verrat durch seinen Jünger Judas ist erst der Anfang seines Leidenswegs. Wer Jesus nachfolgen will, muss verzichten lernen, darf nicht zurückschauen. Wer Gott ernst nimmt, muss Entscheidungen treffen für ein Leben in Liebe und Hingabe. Die Bibel erzählt von Menschen, die Gott bis zum Äußersten gefordert hat: Jeremia, der um Gottes Willen verspottet wird; Elia, der auf der Flucht zu Tode erschöpft ist. Und doch erfahren gerade sie: Gott ist bei mir. Er macht mich stark.
Quelle: www.kirchenjahr-evangelisch.de/

Sandra Göttmann

Neues aus dem Weltladen in der Christuskirche

7 Wochen mit Solidarität – unter diesem Motto haben wir die diesjährige Konfi-Aktion in der Fastenzeit für den Weltladen gestellt. Bis Ostern stellen euch die Konfis jede Woche ein Produkt vor und schreiben dazu, was sie so besonders an diesem Produkt fanden. Heute am Start sind **Oliver** und **Benni!**



Tartufi

Die Tartufi wird in einer Werkstatt in Bra in Italien hergestellt. Es gibt als Sorten Edelbitter, Espresso, Vollmilch und Stracciatella. Der Handelspartner LiberoMondo (Freie Welt) wurde im Jahr 1997 mit dem Ziel gegründet, fairen Handel und soziale Gerechtigkeit sowohl im Süden als auch im Norden umzusetzen. LiberoMondo ist seit einigen Jahren Handelspartner von Welt-Partner. Die Sozialkooperative Li-

bero Mondo hat 170 Mitglieder, davon arbeiten 25 in den Werkstätten in Bra. Die beiden Organisationen, Weltpartner und Libero Mondo, haben dasselbe Ziel vor den Augen, nämlich dass es keinen unfairen Handel mehr geben soll und dass die Bauern nicht ausgebeutet werden. Die Produkte werden über ein kleines Vertriebsnetz wie Fair-Trade-Verkaufsstellen oder Bio-Läden verkauft.

Die Auswirkungen des fairen Handels

- Schaffung von Arbeitsplätzen im Norden für Menschen mit einer körperlichen oder geistigen Behinderung
- Umsetzung einer ganzheitlichen fairen und sozialen Handelskette, indem Zutaten aus dem Süden im Norden zu ortstypischen Produkten weiterverarbeitet und konfektioniert werden

Für den Weltladen
Benni und Oliver

Freie evangelische Gemeinde Markt Schwaben

Wiegenfeldring 2b, 85570 Markt Schwaben



Pastor Stefan Fetzner, Tel. 08121/7922556.
stefan.fetzner@feg-marktschwaben.de
<http://www.feg.de/marktschwaben>

Gott, du hast vorzeiten die Erde gegründet, und die Himmel sind deiner Hände Werk.

Psalm 102,26

Jesus Christus wird euch auch fest machen bis ans Ende.

1. Korinther 1,8

Gegründet

Psalm 102, aus dem der Vers 26 stammt, beginnt mit folgenden Worten: „**Ein Gebet für den Elenden, wenn er verzagt ist und seine Klage vor dem HERRN ausschüttet.**“ (Psalm 102,1) Hier ringt ein Mensch angesichts seiner Verletzlichkeit um sein Überleben. Auf der einen Seite sieht er, wie sein Leben dahinschwindet, auf der anderen Seite steht der ewige Gott. Der Kontrast könnte kaum größer sein. Dennoch verzweifelt der Schreiber des Psalms nicht daran, sondern schöpft in seiner Schwachheit geradezu Hoffnung aus der Stärke Gottes: „**Denn er schaut von seiner heiligen Höhe, der HERR sieht vom Himmel auf die Erde, dass er das Seufzen der Gefangenen höre und losmache die Kinder des Todes.**“ (Psalm 102,20-21) Dass Gott Himmel und Erde geschaffen hat, ist dabei von Bedeutung. Wer das kann, kann alles.

Wie verhalten wir uns, wenn wir in Situationen geraten, die unser Vermögen übersteigen? Manch einer fühlt sich dann wie in einem winzigen Boot im Sturm, das bei der nächsten Welle zu zerbrechen droht. Keine Kontrolle, kein Handlungsspielraum, keine Macht - ausgeliefert. Ich meine jedoch, eines können wir immer tun: Wir können uns Gott anvertrauen. Wir sind nicht von ihm abgeschnitten, denn durch Jesus Christus haben wir Zugang zu Gott. Auch wenn wir keinerlei Kontrolle mehr haben, er hat alles im Griff.

Im Vers aus dem 1. Korintherbrief lesen wir, wie der Apostel Paulus, den Korinthern zuspricht, dass Christus sie „**bis ans Ende**“ - nämlich zu seiner Wiederkunft - stärken wird. Gilt das nicht auch für uns, wenn wir zu ihm gehören? Ich meine, ja. Derjenige, auf den wir unseren Glauben gründen, wird uns beistehen. Im Leben, im Sterben, in

Freud und Leid. Und auch in den Stürmen, die stärker sind als wir. Er wird uns nicht nur beistehen, sondern uns hindurchbringen. „**Denn Gott ist treu, durch den ihr berufen seid zur Gemeinschaft seines Sohnes Jesus Christus, unseres Herrn.**“ (1.Kor. 1,9) Darauf dürfen wir bauen.

Termine:

Sonntag, 07.03.2021

10:00 Uhr

Gottesdienst online

Das weitere Vorgehen bzgl. der Präsenz-Gottesdienste hängt von den politischen Entscheidungen ab.

Vorerst finden Gottesdienste nur online statt.

Für seelsorgerliche Beratung / Hilfestellung wenden Sie sich bitte an Pastor Stefan Fetzner.

W. Heckmann

Jehovas Zeugen Versammlung Poing

Wir laden ein:

Gottesdienst via Online-Konferenz

Der Gottesdienst wird wie immer zweiteilig mit biblischem Vortrag und Besprechung eines Artikels aus der Zeitschrift der Wachtturm gestaltet – aufgrund der Corona Pandemie nach wie vor Online.

Samstag, 6. März

18:00 Biblischer Vortrag zum Thema:

„Jesus hat die Welt besiegt - wie und wann?“

18:35 Interaktive Besprechung des Wachtturm-Artikels:

„Bewahr die Ruhe und vertrau auf Jehova“ (vgl. Jesaja 30:15)

19:10 Halbstündige Ansprache eines reisenden Evangeliumverkündigers: „Pack sie!“

Gäste sind herzlich willkommen. Erfragen Sie den Link zum Gottesdienst über folgende E-Mail-Adresse: [versammlungpoing\(at\)gmail.com](mailto:versammlungpoing(at)gmail.com).

Radiosendung „Positionen“ im Bayerischen Rundfunk auf Bayern 2: Sonntag, 07.03. von 6:30 bis 6:45 Uhr, Thema „Pandemien und ihre Herausforderungen“

Helmut Mühlbauer

www.jw.org

Impressum

Nachrichten der
**GEMEINDE
POING**

Erscheinungsweise:
wöchentlich, mittwochs,
Auflage: 7530 Stück

Druck, Verlag, Verteilung:
Ortmaier Druck GmbH, Birnbachstraße 2, 84160 Frontenhausen
Telefon 0 87 32 / 92 10 - 300 · Telefax 0 87 32 / 92 10 - 309
E-Mail: anzeigen@gemeindeblatt-poing.de

Amtsgericht Landshut HRB4045, Gerichtsstand Landau a. d. Isar
USt-ID-Nr. DE176868568
Geschäftsführer: Rainer Ortmaier, Stefan Ortmaier

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Poing, Thomas Stark
Rathausstraße 3, 85586 Poing, Telefon 0 81 21 / 97 94 - 0
E-Mail: post@poing.de

Für Beiträge im nichtamtlichen Teil: Der jeweilige Verfasser

Verantwortlich für den sonstigen redaktionellen Inhalt sowie den Anzeigenteil: Iris Hopper, Hilde Brunner, Ortmaier Druck GmbH

Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Verlags wieder. Für unverlangt eingesandte Fotos, Unterlagen und Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.



Bereitschaftsdienste



ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Notfall: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Unter dieser Nummer erreichen Sie zu jeder Tageszeit ärztliches Personal, das Sie entweder telefonisch berät oder einen Hausbesuch organisiert.

Zahnärztlicher Notdienst

Die Zahl der Notfallpraxen ist stark begrenzt. Bitte nehmen Sie den zahnärztlichen Notdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch, die keinen Aufschub bis zur nächsten allgemeinen Sprechstunde dulden. Die Kassenzahnärztliche Vereinigung Bayerns bittet Patienten, die am Wochenende den zahnärztlichen Notdienst in Anspruch nehmen müssen, um vorherige telefonische Terminvereinbarung. Um eine Weiterverbreitung des Coronavirus zu verhindern, sollen Schmerzpatienten dem Zahnarzt bereits vor der Behandlung mitteilen, ob sie grippeähnliche Symptome haben oder Kontakt zu Infizierten hatten. Generell gilt, dass der Notdienst ausschließlich für Schmerzpatienten gedacht ist. Angesichts der Corona-Epidemie bittet die KZVB darum, die Notdienstpraxen nicht mit aufschiebbaren Behandlungen zu belasten.

Samstag, den 06.03.2021 / Sonntag, den 07.03.2021

Dr. Christiane Schneider

Am Rätschenbach 28, 85435 Erding
Praxiszeiten: 10.00 - 12.00 Uhr, 18.00 - 19.00 Uhr
Tel. 08122 / 99 39 96

Dr. Dr. Günther Seifert

Sendlinger Str. 45, 80331 München
Praxiszeiten: 10.00 - 12.00 Uhr, 18.00 - 19.00 Uhr
Tel. 089 / 2 60 83 08

Apotheken-Notdienst

Mittwoch, den 03.03.2021

St. Margareten-Apotheke OHG, Tel. 08121 / 34 59
Alte Bräuhausgasse 1, 85570 Markt Schwaben

Andreas-Apotheke, Tel. 08091 / 95 05
Ostring 7, 85614 Kirchseeon

Donnerstag, den 04.03.2021

St.-Georg-Apotheke, Tel. 08121 / 9 90 60
Bahnhofstr. 2, 85586 Poing

Freitag, den 05.03.2021

Falken-Apotheke, Tel. 08121 / 34 10
Bahnhofstr. 15, 85570 Markt Schwaben

Tassilo-Apotheke, Tel. 08106 / 2 22 69
Herzogplatz 14, 85604 Zorneding

Samstag, den 06.03.2021

St. Andreas-Apotheke, Tel. 089 / 9 03 52 12
Heimstettener Str. 4 C, 85551 Kirchheim b. München

Rathaus-Apotheke, Tel. 08121 / 7 13 24
Münchner Straße 6, 85464 Finsing

Sonntag, den 07.03.2021

Herz-Apotheke im City Center, Tel. 08121 / 97 67 76
Alte-Gruber-Str. 2-6, 85586 Poing

Montag, den 08.03.2021

Rathaus-Apotheke, Tel. 08091 / 13 14
Fritz-Litzfelder-Str. 14, 85614 Kirchseeon

Apotheke am Hirschbach, Tel. 08124 / 91 00 45 Hauptstr. 22,
85659 Forstern

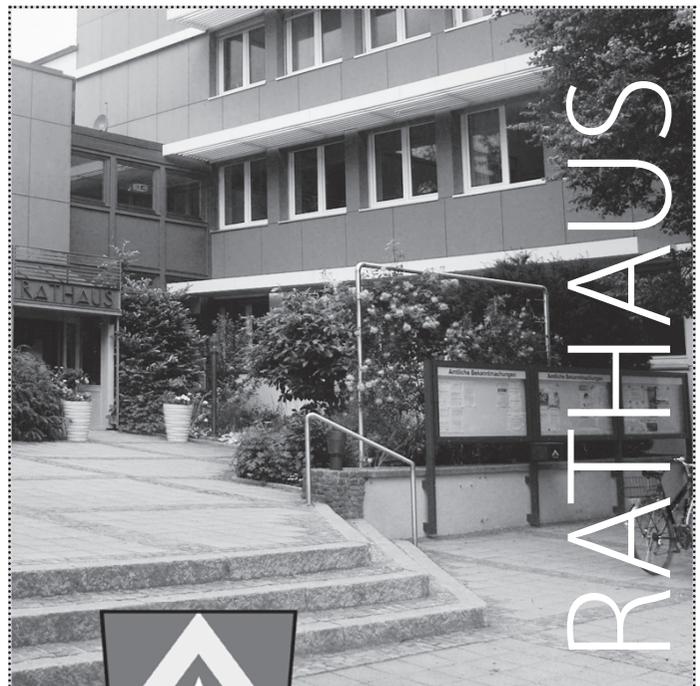
Dienstag, den 09.03.2021

Herz-Apotheke im Ärztehaus, Tel. 08121 / 99 55 00 Bürgerstr. 2,
85586 Poing

Mittwoch, den 10.03.2021

Mary's Apotheke Poing, Tel. 08121 / 8 88 00 01
Alte Gruber Str. 1, 85586 Poing

Beginn des Apothekendienstes jeweils um 8.00 Uhr, Ende am darauffolgenden Tag um 8.00 Uhr.



Anschrift und Öffnungszeiten:

Rathausstraße 3 u. 4
Tel. 97 94 - 0
Internet: www.poing.de
E-Mail: post@poing.de

Mo. – Mi. 08.00 – 12.30 Uhr, 13.30 – 16.30 Uhr
Do. 08.00 – 12.30 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr
Fr. 08.00 – 12.30 Uhr

Aktuell nur nach vorheriger Terminvereinbarung!

Öffnungszeiten der gemeindlichen Einrichtungen

– Aktuelle Änderungen werden gesondert bekannt gegeben. –

Rathaus

Rathausstraße 3 u. 4, Tel. 97 94 -0, Internet: www.poing.de,
E-Mail: post@poing.de
Montag – Mittwoch: 08.00 – 12.30 Uhr, 13.30 – 16.30 Uhr
Donnerstag: 08.00 – 12.30 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 08.00 – 12.30 Uhr
Aktuell nur nach vorheriger Terminvereinbarung!

Gemeindebücherei Poing

Marktstraße 4, 85586 Poing, Tel.: 08121/97 94-940
Internet: www.buecherei-poing.de
E-Mail: buecherei@poing.de
Die Bücherei ist aktuell leider geschlossen!
Der TO GO-Service und die Onleihe sind jedoch möglich.
Weitere Infos hierzu finden Sie auf www.buecherei-poing.de.

Baubetriebshof Poing

Am Hanselbrunn 1, Tel. 22 391-0, E-Mail: baubetriebshof@poing.de
Montag – Mittwoch: 08.00 – 12.30 Uhr, 13.30 – 16.30 Uhr
Donnerstag: 08.00 – 12.30 Uhr, 13.00 – 16.30 Uhr
Freitag: 08.00 – 12.30 Uhr
Aktuell nur nach vorheriger Terminvereinbarung!

Kommunales Jugendreferat

Friedensstraße 3a, Tel. 25 72-10, -12, -13, -16, Fax 25 72 19
E-Mail: jugendreferat@poing.de
Montag – Mittwoch: 08.00 – 12.30 Uhr, 13.30 – 16.30 Uhr
Donnerstag: 08.00 – 12.30 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 08.00 – 12.30 Uhr
Aktuell nur nach vorheriger Terminvereinbarung!

Jugendzentrum

Friedensstraße 3, Tel. 25 72-20, E-Mail: juz@poing.de
Das Jugendzentrum ist aktuell leider geschlossen.

Jugendsozialarbeit an der Grundschule am Bergfeld

Geb Brüder-Grimm-Straße 2 (rechter Eingang, 1. Stock, Türe links)
Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag nach Vereinbarung
Telefon: 08121 / 2 23 90 18, E-Mail: jas.gs-ab@poing.de

Jugendsozialarbeit an der Anni-Pickert-Mittelschule

Gruber Straße 4 (Verwaltungsgebäude, neben dem Sekretariat)
Sprechzeiten: Montag bis Freitag nach Vereinbarung
Telefon: 08121 / 25 58 13, E-Mail: jas-ms@poing.de

Wertstoffhof

Gruber Straße 57, Tel. 08121/97 94-350, E-Mail: abfall@poing.de
Mo.–Do. vorm. 9.00–12.00 Uhr nachm. 15.00–18.00 Uhr (Winterzeit)
Fr. 9.00–18.00 Uhr (Winterzeit)
Samstag 9.00–18.00 Uhr

Sachgebiet Senioren

Seniorenbeauftragter: Volker Sterker, Tel. 08121 / 99 55 78-20
Seniorenfachkraft: Kerstin Bachmann, Tel. 08121 / 99 55 78-30
Fax: 08121 / 99 55 78-25, E-Mail: senioren@poing.de
Seniorenbüro im Bürgerhaus, Bürgerstraße 1, 1. Stock
(Fahrstuhl vorhanden)

Telefonische Sprechzeiten:

Montag – Mittwoch: 08.00 – 12.30 Uhr & 13.30 – 16.30 Uhr
Donnerstag: 08.00 – 12.30 Uhr & 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 08.00 – 12.30 Uhr

Nach Terminvereinbarung sind persönliche Gespräche im Seniorenbüro in der Bürgerstr. 1 (Poing Nord) und in der Anzinger Str. 1 (Poing Süd) sowie bei einem Hausbesuch möglich.

Freiwilligen Agentur Poing

Hilfesuchende aus dem Seniorenbereich können sich an die Seniorenbeauftragten wenden. Kontakt siehe oben.

Weitere Informationen: Verwalter für Geschirrmobil / Toilettenwagen: Herr Markus Hollerith, Tel. 0151 / 61 97 99 59

Pflegestern Seniorenservice gGmbH – Verwaltung

Rathausstr. 4, Zentrale Tel. 76 094-60/Fax 76 094-88,
Geschäftsführung Tel. 76 094-70/Fax 76 094-89

Seniorenzentrum Poing

Marktstr. 7, Belegung Tel. 256-401

Fachliche Beratung zur stationären Pflege

Tel. 256-322 oder 256-401

Seniorencafé

Tel. 256-149, Öffnungszeiten täglich 14.00–17.00 Uhr

Ambulanter Dienst

Marktstr. 4b, Tel. 256-299

Betreutes Wohnen zu Hause / Betreutes Wohnen

Marktstr. 5b, Tel. 256-256
E-Mail: bwzh-poing@pflugesterngmbh.de
Sprechzeiten Mo., Mi., Fr. 9.30 – 12.30 Uhr und nach Vereinbarung

Kostenfreie Beratungsangebote in Poing

Behindertenbeauftragte der Gemeinde Poing ☎ 081 21 / 9794-920 (Bitte unbedingt Rückrufnummer und Name hinterlassen!)	Johann Reithmaier und Thomas Petschenka beraten und helfen bei allen Fragen von Menschen mit „Behinderungen“.	nach vorheriger Terminvereinbarung
Rentenberatung und Hilfe bei der Rentenantragstellung durch die Gemeinde Poing ☎ 081 21 / 9794-160	Rathaus Poing, Frau Karisch, Zi. 5	Mo.–Fr. 08.00–12.30 Uhr und zusätzl. Do. 14.00–18.00 Uhr. Aktuell nur nach vorheriger Terminvereinbarung!
FOL, Zentrale Fachstelle zur Verhinderung von Obdachlosigkeit (Diakonie) ☎ 080 92 / 2 32 10-25	Hilfe bei Problemen mit dem Vermieter, Mietrückstände, wenn Kündigung oder Räumungsklage droht oder Hilfe zur Wohnungssicherung.	momentan nur nach vorheriger Terminvereinbarung
Schuldnerberatung für den Landkreis Ebersberg (Diakonie) ☎ 080 92 / 2 32 10-20	Hilfe bei Ansprüche auf soz. Leistungen sichern, Schuldenplan erstellen, Schuldenstand ermitteln, Forderungen prüfen, Umgang mit Ämtern und Behörden, Vollstreckungsschutz beantragen, etc.	nach vorheriger Terminvereinbarung
1. Stock Verwaltungsbüro, Bürgerhaus, Bürgerstraße 1		
VdK Ortsverband Poing ☎ 081 21 / 8 25 51	Sprechstunde des VdK Poing. Näheres im Poinger Nachrichtenblatt unter Soziale Dienste und Senioren, VdK Ortsverband	3. Mittwoch im Monat von 8:00–12:00 Uhr Terminvereinbarung tel. 081 21 / 8 07 50
DONUM VITAE in Bayern e.V. ☎ 089 / 32 70 84 60	allg. Schwangerenberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung, Beratung über gesetzl. Ansprüche und Hilfsangebote anderer Stellen	Dienstag 09:30–13:30 Uhr

KLEINANZEIGEN aus Poing und Umgebung

Tel. 087 32/92 10 - 300

Suche netten Hobbygärtner, der mein kleines Blumenbeet wieder auf Vordermann bringt. ☎ 08121/82346

****Kindertagespflege Neueröffnung Neufinsing Juni/Juli****

Als qualifizierter Tagesvater eröffne ich meine Kindertagespflege in Neufinsing. Mein Angebot richtet sich an Eltern, die für Ihre Kinder bis zum 3. Lebensjahr eine verantwortungsvolle und liebevolle Betreuung für die ersten, wichtigen Schritte ins Leben wünscht. Betreuungszeiten: 7:00 Uhr- 16:30 Uhr

Kontakt: Kleckerbande-neufinsing@t-online.de

TG-Stellplatz Geranienweg 1-4, Poing, mtl. brutto 50 €,
☎ 08121 971754

TG-Stellplatz, Mitterfeldring 90-100, zu verkaufen.
☎ 08121/977904

Suche 3-/4-Zi.Whg. in Poing/Umgebung zu kaufen, gerne auch vermietet. Junges Ehepaar freut sich auf Angebote unter ☎ 0176/64668358 od. ham.a@gmx.de

Rentner und Sammler aus Aschheim sucht Münzsammlungen zum Kaufen und berät Sie beim Veräußern.
☎ 0160/97845506



z.B. 500 Stück DIN A5, 4/4-farbig,
16 Seiten, 135 g/m² Bilderdruckpapier, Rückendrahtheftung

ab **216,58 €** inkl. MwSt. (ab 182,00 € zzgl. MwSt.)
inkl. Versand, bei Anlieferung druckfertiger Daten



ORTMAIER
DRUCK GmbH



Das Onlineportal aus dem Hause Ortmaier

www.flyerpara.de · E-Mail: info@flyerpara.de · Telefon: 087 32/92 10-800

Familie Kolar Landkantine Grub

Bayerische Schmankerlküche/Kronfleischküche

**Alle Tagesgerichte und Suppen/Soßen nur zum Mitnehmen!
Wegen Corona-Auflagen kein Verzehr in der Kantine möglich.
Bestellung Tel. Nr. 089-99141261 oder 262**

Donnerstag, 04. März 2021

- Hausgem. Leberknödelsuppe **3,00 €**
- Zwiebelsteak vom Schweinenacken, Kartoffel Wedges, Dessert **6,50 €**
- Rahmschwammerl mit Semmelknödel, Dessert **6,50 €**
- Saures Kalbsrahmlüngerl, Semmelknödel, Dessert **6,50 €**
- Bayerischer Sauerbraten (Jungbulle), Kartoffelknödel, Blaukraut **8,50 €**

Freitag, 05. März 2021

- Asiatische Curry-Kokosnussuppe mit Garnelen, Gemüsestreifen **5,00 €**
- 3 Stück Pfannkuchen mit Kirschfüllung, Kompott **5,00 €**
- Gebackenes Rotbarschfilet, hausgem. Kartoffelsalat, Remoulade **6,50 €**
- Geschmorte Ochsenfetzen, Burgundersoße, Serviettenknödel, Salat **9,50 €**

Keine Zeit zum Kochen? Hausgemachte Fertiggerichte/Soßen/Suppen zum Mitnehmen unter www.kantine-grub.de

INFORMATIV

INTERESSANT

PERSÖNLICH

AKTUELL

NAH

ZUVERLÄSSIG

Nachrichten der GEMEINDE POING

Ortmaier Druck GmbH
Team Gemeindeblatt Poing
Birnachstraße 2
84160 Frontenhausen
Tel. 087 32/92 10-300
Fax 087 32/92 10-309
E-Mail: anzeigen@gemeindeblatt-poing.de
www.gemeindeblatt-poing.de

**Für gute und gezielte
Werbe-Ideen zerbrechen
WIR uns den Kopf!**

Tel. 087 32/92 10 - 300

Nachrichten der
GEMEINDE POING



IHR PARTNER RUND UM DEN DRUCK:

- Geschäftsdrucksachen
- Broschüren
- Festschriften u. v. m

DIGITALDRUCK

ideal für niedrige Auflagen
und wenn's schnell gehen muss!

- Hochzeitszeitungen
- Mailings
- Folder
- Flyer u. v. m

WERBETECHNIK

- Displays, Rollups
- Werbeplanen
- Fahrzeugbeschriftungen
- Messestände u. v. m

TIEFPREISE FÜR:

- Visitenkarten
 - Briefbogen
 - Flyer
 - Plakate
- Online kalkulieren im Internet
unter www.flyerpara.de

Übrigens ... wir bedrucken auch
**T-SHIRTS,
SWEAT-SHIRTS** usw.
Kostenlosen Katalog anfordern!



ORTMAIER
DRUCK GmbH

Birnachstraße 2 · 84160 Frontenhausen
Telefon 0 87 32 / 92 10-750 · www.ortmaier-druck.de

In Liebe und Dankbarkeit nehme ich Abschied von meiner lieben Lebensgefährtin



Margaretha Vodermeier

* 6.6.1931 † 21.2.2021

Josef Richthammer
im Namen aller Verwandten und Freunde

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Kreis statt.



*Einschlafen dürfen, wenn man müde ist,
und eine Last fallen lassen dürfen,
die man sehr lange getragen hat,
das ist eine köstliche, eine wunderbare Sache.*

Hermann Hesse



In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von

Inge Hesse

* 14. März 1932 † 24. Februar 2021

Dein Wolfgang
Alexander und Caroline
mit Benjamin und Leonard
Heinz mit Max und Lena



Bestattungsdienst **PIETAS**

Seit 1971 in Ebersberg und Umgebung

- Organisation einer würdevollen Trauerfeier
- Erledigung aller Behördengänge & Besorgungen
- persönlich gestalteter Trauerdruck
- auf Wunsch auch Hausbesuche

Tag & Nacht
für Sie dienstbereit

Poing | Hauptstr. 27 | 08121/772 59 03
Ebersberg | Münchener Str. 2 | 08092/82 440

www.bestattungsdienst-pietas.de

Wenn Menschen
Menschen brauchen.



Rund um die Uhr für Sie da:

Grafing 08092 - 232 77 0
Poing 08121 - 257 50 30
Vaterstetten 08106 - 303 50 10
Zorneding 08106 - 379 72 70

Bestattungen
Imhoff

www.bestattungen-imhoff.de

**Ihr Partner
in Sachen Werbung!**

Nachrichten der
GEMEINDE POING

DÖTZKIRCHNER

Sonnenschutzsysteme GmbH



**Rollläden – Markisen – Tore – Jalousien – Elektroantriebe
Sonnenschutzanlagen – Reparaturen & Service**
Ihr Meisterbetrieb informiert Sie gern und unverbindlich:

☎ 08123-932770, Fax 08123-932777
www.doetzkirchner-sonnenschutz.de

Wir machen Ihre Steuererklärung.

FAIRER PREIS. SCHNELLE HILFE. ENGAGIERTE BERATER.

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring
Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfverein)

Beratungsstellenleiter **Andreas Maspohl**

- Edelweißstraße 8 | 85586 Poing
- 08121 – 760 61 15 | 0152 – 034 153 25
- andreas.maspohl@steuerring.de
- www.steuerring.de/maspohl

Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.



Rundum-Service
zum fairen
Preis!



AUTOHAUS ROBERT FUNK

• sympathisch • schnell • zuverlässig

Gruber Straße 62a • 85586 Poing
Tel. 08121 - 25 30 9-0 • Fax - 25 30 9-10
www.autohaus-funk.de • info@autohaus-funk.de

Unser Service für Ihr Fahrzeug:

- Inspektion nach Herstellervorschrift für sämtliche Fabrikate
- TÜV (HU/AU) im Hause
- Bremsenservice
- Auspuffservice
- Motordiagnose
- Unfallinstandsetzung
- Lackierung
- Autoglasservice
- Werkstattersatzwagen



Rechtsanwalt Wolfgang H. Spieth

Fachanwalt für Familienrecht
Arbeitsrecht – Verkehrsrecht – Mietrecht – Erbrecht

Besprechungstermine nach Vereinbarung

Hauptstraße 14, 85586 Poing
Telefon 081 21/81702 · Telefax 08121 / 79706
E-Mail: wolfgangspieth@aol.com

Alexandra Strasser-Lauschke

Rechtsanwältin

Rosenstraße 1c • 85586 Poing
Telefon 08121/2536754
Telefax 08121/2536755
E-Mail: sl@strasser-lauschke.de
www.strasser-lauschke.de

Flexible Besprechungstermine

- Arbeitsrecht
- Familienrecht
- Erbrecht
- Mietrecht
- Verkehrsrecht

Friesinger Dienstleistungen
Entrümpelungen
Haushaltsauflösungen
Reinigungen
☎ 0151/ 41940810

Haushaltsauflösungen
Entrümpelungen und
Gewerbeauflösungen
Seniorenzüge

Firma Janker
Tel. 0170/4129106

Lanzl Immobilien



**Immobilien für vorgemerkte Kunden
gesucht - diskrete Kaufabwicklung**

Lanzl GmbH • Hauptstraße 24 • 85586 Poing
Tel. 08121 - 250 65 80 • Email: info@i-la.de
www.lanzl-immobilien.de

MONTESSORI-KINDERWERKSTATT

www.montessori-kinderwerkstatt.de

- Kreative Förderung für Kinder ab 1 ½ bis ca. 12 Jahre
- Kreative Workshops und Kindergeburtstage
- Montessori-Therapie (Landratsamt EBE)
- Fortbildungsseminare „Montessori-Pädagogik & Kunst“

85646 Anzing, Högerstraße 19 (am Maibaum)

Info: Hannelore Schumann, Telefon 0172/9720300



Für die Belieferung unserer Privatkunden suchen wir ab sofort
eine/n (m/w/d)

Verkaufsfahrer mit FS Kl. C

als Springer auf bestehenden Heimdiensttouren.

Wir bieten

- eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit
- eine verantwortungsvolle und sichere Anstellung
- ein attraktives Gehaltspaket mit interessanten Mitarbeiterangeboten und Hastrunk
- eine betriebliche Altersvorsorge
- umfassende Einarbeitungszeit sowie laufende Fortbildungsmöglichkeiten

Ihre Aufgaben:

- Die Belieferung der Bestandskunden
- Die Vor- und Nachbereitung Ihrer Touren (z. B. Beladung, Abrechnung)

Ihr Profil:

- Spaß am Umgang mit Menschen sowie freundliches Auftreten
- Eigenverantwortlicher Arbeitsstil
- Pünktlich, flexibel und zuverlässig
- Gültiger Führerschein mit §95 und Fahrerkarte
- Einwandfreies Führungszeugnis ohne Einträge

Wenn Sie Freude daran haben, in einem inhabergeführten, traditionellen Familienbetrieb zu arbeiten, dann bewerben Sie sich noch heute bei der Privatbrauerei Schweiger!

Privatbrauerei Schweiger GmbH & Co. KG
Ebersberger Straße 25 | 85570 Markt Schwaben
per Mail: bewerbung@schweiger-bier.de